

Prüfungsordnung für die Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge der Universität Augsburg

Vom

13.05.2026

Auf Grund von Art. 9 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit Art. 84 Abs. 2 Satz 1 sowie Art. 90 Abs. 1 Sätze 2 und 6 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 05.08.2022 (GVBl. S. 414), das zuletzt durch § 3 des Gesetzes vom 23.12.2025 (GVBl. S. 657) geändert worden ist, erlässt die Universität Augsburg folgende Prüfungsordnung:

Inhaltsverzeichnis

Teil 1

Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademischer Grad
- § 3 Zweck der Bachelorstudiengänge
- § 4 Regelstudienzeit und Gesamumfang des Studiums
- § 5 Konzeption der Studiengänge
- § 6 Modulhandbuch

Teil 2

Prüfungen

- § 7 Zulassungsvoraussetzungen zu den Modulprüfungen und Anmeldung
- § 8 Formen von Modulprüfungen
- § 9 Modalitäten von Modulprüfungen
- § 10 Leistungspunkte und Noten
- § 11 Wiederholung von Prüfungen
- § 12 Prüfungsausschuss
- § 13 Prüfer/Prüferinnen und Beisitzer/Beisitzerinnen
- § 14 Anrechnung von Kompetenzen
- § 15 Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß
- § 16 Mängel im Prüfungsverfahren, Akteneinsicht

Teil 3

Bachelorprüfung

§ 17	Gliederung der Bachelorprüfung und Verteilung der Leistungspunkte
§ 18	Fächer
§ 19	Bachelorarbeit
§ 20	Bewertung der Bachelorarbeit
§ 21	Zeitraum der Prüfungen und Fristenregelung
§ 22	Bachelorabschluss und Gesamtnote
§ 23	Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement

Teil 4

Modulprüfungen in den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen

Kapitel 1

Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Grundschule

§ 24	Bereich Erziehungswissenschaften
§ 25	Bereich Fach 1
§ 26	Bereich Fach 2

Kapitel 2

Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Mittelschule

§ 27	Bereich Erziehungswissenschaften
§ 28	Bereich Fach 1
§ 29	Bereich Fach 2

Kapitel 3

Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Realschule

§ 30	Bereich Erziehungswissenschaften
§ 31	Bereich Fach 1 / Fach 2

Kapitel 4

Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Gymnasium

§ 32	Bereich Erziehungswissenschaften
§ 33	Bereich Fach 1 / Fach 2

Teil 5

Schlussbestimmungen

- § 34 Schutzbestimmungen nach dem Mutterschutzgesetz und dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz sowie dem Pflegezeitgesetz
- § 35 Nachteilsausgleich
- § 36 Inkrafttreten, Übergangsregelung

Teil 1

Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Geltungsbereich

- (1) ¹Diese Prüfungsordnung regelt in den Bachelorstudiengängen nach Abs. 2 die Studiengangskonzeptionen, die fachbezogenen Prüfungen sowie die Prüfungsanforderungen. ²Inbesondere regelt sie:
1. die Anzahl der Studiensemester, nach der das Studium in der Regel beendet sein soll (Regelstudienzeit);
 2. die erforderlichen Module und deren Umfang;
 3. die Fristen für die Ablegung der einzelnen Prüfungen;
 4. die Form der Prüfungen und ihren Umfang;
 5. die Wiederholbarkeit von Prüfungen;
 6. die Anzahl der Prüfungen;
 7. die Ermittlung der Prüfungsergebnisse sowie der Noten für den Studienabschluss.
- (2) Studiengänge nach dieser Prüfungsordnung sind der Lehramtsbezogene Bachelorstudiengang Grundschule, der Lehramtsbezogene Bachelorstudiengang Mittelschule, der Lehramtsbezogene Bachelorstudiengang Realschule und der Lehramtsbezogene Bachelorstudiengang Gymnasium.
- (3) Diese Prüfungsordnung ergänzt die Allgemeine Prüfungsordnung der Universität Augsburg (APrÜfO).

§ 2

Akademischer Grad

Für den erfolgreichen Abschluss eines Bachelorstudiengangs nach § 1 Abs. 2 wird der akademische Grad „Bachelor of Education“ („B. Ed.“) verliehen.

§ 3

Zweck der Bachelorstudiengänge

¹Der Bachelorabschluss bildet einen ersten berufsbefähigenden Abschluss des Studiums der Studiengänge nach § 1 Abs. 2. ²Die Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge qualifizieren für disziplinbezogene und disziplinübergreifende Lehrtätigkeiten in Bildungs- und bildungsnahen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche außerhalb des staatlichen Schuldienstes. ³Mit dem Bachelorabschluss werden die relevanten wissenschaftlichen, theoretischen und berufspraktischen Grundlagen in den für lehramtsorientierte Studiengänge typischen Professionsfeldern Erziehungs- bzw. Bildungswissenschaften, Fachdidaktiken und Fachwissenschaften in den entsprechenden Fächerverbindungen erworben. ⁴Der Bachelorabschluss ermöglicht die Vertiefung und Erweiterung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in den genannten Professionsfeldern im Rahmen weiterführender Masterstudiengänge nach Maßgabe der jeweiligen Masterprüfungsordnung. ⁵Mit dem Bachelorgrad wird ein international anerkannter Abschluss verliehen.

§ 4

Regelstudienzeit und Gesamumfang des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit eines Bachelorstudiengangs nach § 1 Abs. 2 beträgt einschließlich der Anfertigung der Bachelorarbeit und des Ablegens aller Prüfungen sechs Semester.
- (2) Prüfungen aller Studiengänge nach dieser Prüfungsordnung werden studienbegleitend absolviert; die jeweilige Bachelorarbeit wird in der Regel nach dem Ende des 5. Semesters abgefasst.
- (3) ¹Alle Studiengänge nach dieser Prüfungsordnung sind modular konzipiert. ²Ein Modul stellt eine zeitliche und thematische Zusammenfassung von Stoffgebieten dar und kann sich aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bzw. -formen zusammensetzen. ³Ein Modul kann die Inhalte eines Semesters und soll nicht mehr als die Inhalte von zwei Semestern umfassen. ⁴Module werden regelmäßig mit Prüfungen gemäß § 8 Abs. 2 bis 10 abgeschlossen. ⁵Auf der Grundlage von bestandenen Modulen werden Leistungspunkte vergeben.
- (4) Die Zahl der in einem Bachelorstudiengang nach § 1 Abs. 2 zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt 180.
- (5) Der Höchstumfang der für den Studienabschluss erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt bis zu 140 Semesterwochenstunden (SWS).
- (6) Das Studium in einem Bachelorstudiengang nach § 1 Abs. 2 kann jeweils zum Wintersemester und zum Sommersemester aufgenommen werden.

§ 5

Konzeption der Studiengänge

¹Die Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge gem. § 1 Abs. 2 gliedern sich jeweils in folgende Bereiche:

- Erziehungswissenschaften
- Fach 1
- Fach 2
- Bachelorarbeit.

²Bereiche und Modulgruppen nach dieser Prüfungsordnung sind organisatorische Einheiten, Art. 77 Abs. 2 BayHIG findet keine Anwendung.

§ 6

Modulhandbuch

- (1) ¹Diese Prüfungsordnung wird für jeden Bachelorstudiengang nach § 1 Abs. 2 durch ein Modulhandbuch konkretisiert. ²Dieses Modulhandbuch verzeichnet für jeden Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang nach dieser Prüfungsordnung die Modulbeschreibungen sämtlicher für das Studium erforderlichen Module. ³Jedes Modul wird mit folgenden Angaben beschrieben:

- Name des Moduls mit Zuordnung zum Studiengang und zum Studienaufbau,

- Modulbeauftragte,
 - lernzielorientierte Angabe des Inhalts,
 - Dauer und Häufigkeit des Moduls,
 - dem Modul zugehörige Modulelemente (Fachgebiete, ggf. auch Lehrveranstaltungen) mit SWS und LP,
 - Voraussetzungen für den Erwerb der Leistungspunkte; insbesondere die Anzahl, Zuordnung, Form und Umfang der zu erbringenden Prüfungsleistungen,
 - Hinweis zur Bildung der Noten im Sinne dieser Prüfungsordnung,
 - ggf. Voraussetzungen für den Zugang zum Modul (z.B. Sprachkenntnisse),
 - ggf. fachspezifische Angaben (z.B. Kombinationsmaßgaben).
- (2) ¹Die Modulhandbücher werden in der jeweils aktuellen Fassung durch den Prüfungsausschuss für die Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge beschlossen und auf den Internetseiten des Zentralen Prüfungsamts der Universität Augsburg bekannt gegeben. ²Der oder die Modulbeauftragte kann die Veröffentlichung von Auszügen (zum Beispiel zum Zwecke der Studienfachberatung) veranlassen.

Teil 2 Prüfungen

§ 7

Zulassungsvoraussetzungen zu den Modulprüfungen und Anmeldung

- (1) Voraussetzung für die Ablegung von Prüfungen nach dieser Prüfungsordnung ist die Immatrikulation in einem Lehramtsstudiengang nach dieser Prüfungsordnung an der Universität Augsburg.
- (2) ¹Die Anmeldung zu den Modulprüfungen erfolgt im elektronischen Prüfungsverwaltungssystem der Universität Augsburg. ²Der oder die Studierende besitzt nur dann einen Anspruch auf Prüfung, wenn er oder sie sich ordnungsgemäß zur jeweiligen Prüfung angemeldet hat.

§ 8

Formen von Modulprüfungen

- (1) ¹Modulprüfungen erfolgen studienbegleitend in schriftlicher Form und in Textform, in mündlicher, in praktischer, in einer kombinierten schriftlich-mündlichen Form, in einer kombinierten praktisch-mündlichen Form, in einer kombinierten praktisch-schriftlichen Form, in der Prüfungsform Praktikumsversuche und in Form einer Portfolioprfung. ²Als Prüfungsform gilt auch die regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen eines Moduls nach Abs. 10.
- (2) ¹Modulprüfungen in schriftlicher Form und in Textform sind:
- Berichte (Bearbeitungszeit von drei Wochen bis sechs Wochen),
 - Essay (Bearbeitungszeit von drei Wochen bis sechs Wochen),
 - Klausuren (Bearbeitungszeit von 60 Minuten bis zu zwei Stunden),
 - Referate in schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit von einer Woche bis zu zwei Wochen),
 - Hausaufgaben (Bearbeitungszeit von einer Woche bis zwei Wochen),
 - Haus- oder Seminararbeiten (Bearbeitungszeit von vier Wochen bis zu acht Wochen),

- Protokolle (Bearbeitungszeit von zwei Wochen bis zu vier Wochen).

²Bei Prüfungsleistungen in schriftlicher Form oder in Textform erfolgt die schriftliche Bearbeitung einer Aufgabenstellung oder die Bearbeitung in Textform in der vorgegebenen Bearbeitungszeit. ³Gegenstand der Bewertung einer Modulprüfung in schriftlicher Form oder Textform ist die schriftliche Prüfungsleistung oder die Prüfungsleistung in Textform des oder der Studierenden.

- (3) ¹Modulprüfungen in mündlicher Form sind:
- Referate (Prüfungsdauer: 10 bis 20 Minuten),
 - mündliche Prüfungen (Prüfungsdauer: 15 bis 30 Minuten).

²In Modulprüfungen in mündlicher Form erfolgt die mündliche Beantwortung einer Aufgabenstellung innerhalb der festgesetzten Prüfungsdauer, ggf. nach einer festgesetzten Bearbeitungszeit. ³Gegenstand der Bewertung einer Modulprüfung in mündlicher Form ist die mündlich vorgetragene Beantwortung des oder der Studierenden.

- (4) ¹Modulprüfungen in praktischer Form sind:
- fachpraktische Prüfungen (Bearbeitungszeit von zwei Wochen bis vier Wochen, Prüfungsdauer von 15 bis 30 Minuten),
 - musikalisch-künstlerische Prüfungen (Prüfungsdauer von 10 Minuten bis 20 Minuten),
 - künstlerische Studienarbeit (Bearbeitungszeit von drei Monaten bis sechs Monaten),
 - künstlerisch-fachpraktische Prüfungen (Bearbeitungszeit von drei bis sechs Stunden),
 - künstlerische Studienarbeit/ Mappe/ Präsentation (Bearbeitungszeit von drei bis sechs Monaten).

²In Modulprüfungen in praktischer Form erfolgt die fachpraktische, musikalisch-künstlerische, künstlerische oder künstlerisch-fachpraktische Umsetzung einer Aufgabenstellung, wobei die Aufgabenstellung und praktische Umsetzung entweder in Präsenz des oder der Studierenden an einem vorgegebenen Prüfungsort ggf. nach einer vorgegebenen Bearbeitungszeit erfolgt oder die Aufgabenstellung zur Ausarbeitung der praktischen Umsetzung bis zu einem gesetzten Prüfungstermin ausgegeben wird. ³Gegenstand der Bewertung von Modulprüfungen in praktischer Form ist die erbrachte praktische Prüfungsleistung des oder der Studierenden.

- (5) ¹In einer kombinierten schriftlich-mündlichen Prüfung erfolgt auf der Grundlage einer einheitlichen Aufgabenstellung deren schriftliche Bearbeitung innerhalb einer festgesetzten Bearbeitungszeit sowie eine mündliche Darstellung der schriftlichen Ausführungen innerhalb einer vorgegebenen Prüfungsdauer. ²Die Bearbeitungszeit beträgt zwischen einer Woche und sechs Monaten; die Dauer der mündlichen Darstellung beträgt zwischen 15 und 30 Minuten. ³Gegenstand der einheitlichen Bewertung einer kombinierten schriftlich-mündlichen Modulprüfung ist die schriftliche und die mündliche Prüfungsleistung des oder der Studierenden. ⁴Der schriftliche Leistungsteil kann auch in Textform gefordert werden.

- (6) ¹In einer kombinierten praktisch-mündlichen Prüfung erfolgt auf der Grundlage einer einheitlichen Aufgabenstellung deren praktischen Bearbeitung innerhalb einer festgesetzten Bearbeitungszeit sowie eine mündliche Darstellung der praktischen Ausführung innerhalb der vorgesehenen Prüfungsdauer oder die mündliche Beantwortung der Aufgabenstellung innerhalb der vorgesehenen Prüfungsdauer sowie die praktische Ausarbeitung der mündlichen Ausführungen innerhalb einer vorgesehenen Bearbeitungszeit. ²Die Bearbeitungszeit beträgt zwischen 15 Minuten und 30 Minuten; die Dauer der mündlichen Darstellung beträgt zwischen

15 und 30 Minuten. ³Gegenstand der einheitlichen Bewertung einer kombinierten praktisch-mündlichen Modulprüfung ist die praktische und die mündliche Prüfungsleistung des oder der Studierenden.

- (7) ¹In einer kombinierten praktisch-schriftlichen Prüfung erfolgt auf der Grundlage einer einheitlichen Aufgabenstellung deren praktische Bearbeitung entsprechend der Bestimmungen in Abs. 4 Satz 2 verbunden mit einer schriftlichen Darstellung der praktischen Ausführung. ²Die Bearbeitungszeit beträgt zwischen 15 Minuten und 30 Minuten; die Dauer der praktischen Darstellung beträgt zwischen 15 und 30 Minuten. ³Gegenstand der einheitlichen Bewertung einer kombinierten praktisch-schriftlichen Modulprüfung ist die praktische und die schriftliche Prüfungsleistung des oder der Studierenden.
- (8) ¹In der Prüfungsform Praktikumsversuche erfolgt in jedem Lehrveranstaltungstermin die praktische Durchführung eines physikalischen Versuchs, dessen mündliche Erörterung sowie die schriftliche Anfertigung eines Prüfungsprotokolls. ²Die Abgabe der jeweiligen Praktikumsprotokolle erfolgt spätestens im nächsten Lehrveranstaltungstermin. ³Gegenstand der Bewertung der Praktikumsversuche ist die praktische, die mündliche sowie die schriftliche Prüfungsleistung des Studierenden oder der Studierenden.
- (9) ¹In einer Portfolioprüfung eines Moduls werden nach Vorgabe des Prüfers oder der Prüfer bzw. der Prüferin oder der Prüferinnen in gegenseitigem Zusammenhang stehende unselbständige Leistungen (Teilleistungen) zur Umsetzung einer einheitlichen Aufgabenstellung erbracht. ²Diese Beiträge können schriftliche Leistungen, Leistungen in Textform, mündliche und praktische Leistungen sein, deren Umfang jeweils unterhalb der Rahmen nach Abs. 2 bis 4 liegt und die zusammen diese Rahmen nicht überschreiten. ³Gegenstand der einheitlichen Bewertung einer Portfolioprüfung sind alle Teilleistungen des oder der Studierenden; hierbei erfolgt keine schematische Einzelbetrachtung der einzelnen Leistungen, sondern eine Gesamtwürdigung aller Leistungen im Zusammenhang.
- (10) ¹Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei einer Anwesenheit von 80 % der Lehrveranstaltungszeit des jeweiligen Moduls. ²Der Dozent oder die Dozentin der Lehrveranstaltung/en stellt die Anwesenheit zu Beginn und zum Ende der jeweiligen Veranstaltungstermine fest. ³Gründe für ein nicht zu vertretendes Versäumnis einer Lehrveranstaltung können nicht geltend gemacht werden; § 21 Abs. 4 bleibt unberührt
- (11) ¹Die möglichen Prüfungsformen in den Modulen werden in den Modultabellen in Teil 4 dargestellt. ²Dort können für die angegebenen möglichen Prüfungsformen jeweils auch Rahmen von Bearbeitungszeiten für das jeweilige Modul bestimmt werden, die von den Festlegungen in Abs. 2 bis 9 abweichen. ³Für die Portfolioprüfung als mögliche Prüfungsform bleibt unberührt, dass der Umfang der einzelnen Teilleistung jeweils unterhalb der Rahmen nach Abs. 2 bis 4 liegen muss; für die Gesamtheit der Teilleistungen im Rahmen der einheitlichen Aufgabenstellung können für schriftliche Leistungen oder Leistungen in Textform, für mündliche und praktische Leistungen jeweils von den Festlegungen in Abs. 2 bis 4 abweichende Rahmen bestimmt werden; soweit für eine der möglichen Arten von Teilleistungen kein abweichender Rahmen bestimmt ist, bleibt für diese Art der Teilleistung der Rahmen in Abs. 2 bis 4 verbindlich.
- (12) Die konkrete Form und der Umfang von Modulprüfungen werden für jedes Semester im Modulhandbuch festgesetzt und spätestens sechs Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit des jeweiligen Semesters bekannt gegeben; erforderliche Änderungen können bis spätestens eine Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben werden; § 6 Abs. 2 bleibt unberührt. ³Die Bearbeitungsdauer, der Umfang und der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung wie auch der Umfang der geforderten Bearbeitung von Modulprüfungen ist so zu bemessen, dass der für das jeweilige Modul in der Anzahl der zu erwerbenden Leistungspunkte ausgedrückte

Arbeitsaufwand aus Präsenz in den vorgesehenen Lehrveranstaltungen, deren Vor- und Nachbereitung sowie die Vorbereitung und Durchführung der Modulprüfung eingehalten wird.

§ 9

Modalitäten von Modulprüfungen

- (1) ¹Prüfungsleistungen, die als nicht bestanden bewertet werden, sind von zwei Prüfern oder Prüferinnen zu bewerten. ²Die Beurteilung soll spätestens vier Wochen nach Anfertigung der jeweiligen schriftlichen Prüfung vorliegen.
- (2) ¹Die Prüfung in mündlicher Form wird von einem Prüfer oder einer Prüferin in Gegenwart eines fachkundigen Beisitzers oder einer fachkundigen Beisitzerin oder von mehreren Prüfern oder Prüferinnen durchgeführt. ²Ein Prüfer oder eine Prüferin oder der Beisitzer oder die Beisitzerin fertigt über die mündliche Prüfung ein Protokoll an, in das aufzunehmen sind: Ort und Zeit sowie Zeitdauer der Prüfung, Gegenstände und Ergebnis der Prüfung, die Namen der Prüfer oder der Prüferinnen oder des Prüfers oder der Prüferin und des Beisitzers oder der Beisitzerin, des Kandidaten oder der Kandidatin sowie besondere Vorkommnisse. ³Das Protokoll ist von den Prüfern oder Prüferinnen oder vom Prüfer oder von der Prüferin und dem Beisitzer oder der Beisitzerin zu unterschreiben.
- (3) ¹Die Modulprüfungen in praktischer Form, einschließlich der Form Praktikumsversuche, werden von einem Prüfer oder einer Prüferin durchgeführt; für die praktische Prüfung in Präsenz der Kandidaten oder Kandidatinnen ist mindestens ein weiterer Prüfer oder eine weitere Prüferin oder ein Beisitzer oder eine Beisitzerin hinzuzuziehen. ²Ein Prüfer oder eine Prüferin oder der Beisitzer oder die Beisitzerin fertigt über die praktische Prüfung in Präsenz ein Protokoll an, in das aufzunehmen sind: Ort und Zeit sowie Zeitdauer der Prüfung, Gegenstände und Ergebnis der Prüfung, die Namen der Prüfer oder der Prüferinnen oder des Prüfers oder der Prüferin und des Beisitzers oder der Beisitzerin, des Kandidaten oder der Kandidatin sowie besondere Vorkommnisse. ³Das Protokoll ist von den Prüfern bzw. Prüferinnen oder vom Prüfer oder von der Prüferin und dem Beisitzer oder der Beisitzerin zu unterschreiben.
- (4) ¹Kombinierte Prüfungen werden von einem Prüfer oder einer Prüferin oder mehreren Prüfern oder Prüferinnen durchgeführt. ²Wird die kombinierte Prüfung von einem Prüfer oder einer Prüferin durchgeführt, ist für den mündlichen bzw. den praktischen Teil der kombinierten Prüfung ein Beisitzer oder eine Beisitzerin beizuziehen; für die kombinierte praktisch-schriftliche Prüfung gilt Abs. 1 Satz 1 entsprechend. ³Ein Prüfer oder eine Prüferin oder der Beisitzer oder die Beisitzerin fertigt über den mündlichen Teil ein Protokoll an, in das aufzunehmen sind: Ort und Zeit sowie Zeitdauer der Prüfung, Gegenstände und Ergebnis der Prüfung, die Namen der Prüfer oder der Prüferinnen oder des Prüfers oder der Prüferin und des Beisitzers oder der Beisitzerin, des Kandidaten oder der Kandidatin sowie besondere Vorkommnisse. ⁴Das Protokoll ist von den Prüfern oder Prüferinnen oder vom Prüfer oder von der Prüferin und dem Beisitzer oder der Beisitzerin zu unterschreiben.
- (5) ¹Portfolioprfungen werden von einem Prüfer oder einer Prüferin oder mehreren Prüfern oder Prüferinnen durchgeführt. ²Wird die Portfolioprfung von einem Prüfer oder einer Prüferin durchgeführt, ist für mündliche bzw. praktische Teile der Portfolioprfung ein Beisitzer oder eine Beisitzerin beizuziehen. ³Über mündliche Teile von Portfolioprfungen ist jeweils ein Protokoll entsprechend Abs. 2 Satz 2 und 3 anzufertigen. ⁴Die Hinzuziehung eines Beisitzers oder einer Beisitzerin ist nicht erforderlich, wenn mündliche bzw. praktische Teile von Portfolioprfungen im Rahmen der Lehrveranstaltungen und im Beisein von weiteren Studierenden erbracht werden. ⁵Das Protokoll ist in diesem Fall vom Prüfer oder der Prüferin und vom Kandidaten oder der Kandidatin zu unterschreiben; dem Kandidaten oder der

Kandidatin ist Gelegenheit zu geben, eine etwaige anderweitige Ansicht des Prüfungsgeschehens zu Protokoll zu geben.

- (6) ¹Die Prüfungsleistungen in Modulprüfungen werden in der Regel in deutscher Sprache erbracht. ²Sprachpraktische Lehrveranstaltungen finden in der Regel in der Fremdsprache statt; in den fremdsprachenphilologischen Fächern kann die Prüfung in der jeweiligen Fremdsprache stattfinden.
- (7) ¹Der Prüfer oder die Prüferin bestimmt die für die Prüfungen oder für den Leistungsnachweis zugelassenen Hilfsmittel. ²Erscheint ein Studierender oder eine Studierende verspätet zu einer Prüfung, kann die versäumte Zeit nicht nachgeholt werden. ³Das Verlassen des Prüfungssaales ist nur mit Erlaubnis des bzw. der Aufsichtsführenden zulässig.
- (8) Prüfungsleistungen mit Ausnahme von Klausuren, Teilnahme und mündlichen Prüfungen können im Rahmen einer Arbeitsgruppe erbracht werden, wenn die zu erbringende Leistung des einzelnen Studierenden deutlich abgrenzbar und bewertbar und in Inhalt und Umfang einer individuellen Prüfungsleistung vergleichbar ist.
- (9) ¹Bei mündlichen Prüfungen können in der Regel Studierende des gleichen Studienganges, die sich der gleichen Prüfung unterziehen wollen, als Zuhörer oder Zuhörerinnen zugelassen werden. ²Auf Wunsch des Kandidaten bzw. der Kandidatin werden Zuhörer und Zuhörerinnen ausgeschlossen. ³Der Prüfer bzw. die Prüferin kann Prüfungskandidaten und -kandidatinnen desselben Prüfungssemesters als Zuhörer und Zuhörerinnen ausschließen. ⁴Die Zulassung als Zuhörer bzw. Zuhörerin erstreckt sich nicht auf die Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses.
- (10) ¹Klausuren können ganz oder teilweise auch in der Weise abgenommen werden, dass der Kandidat oder die Kandidatin anzugeben hat, welche der mit den Aufgaben vorgelegten Antworten er oder sie für richtig hält (Antwort-Wahl-Verfahren). ²Die Prüfung kann aus Einfachauswahlaufgaben mit nur einer richtigen Antwort aus mehreren Antwortvorschlägen bestehen, oder aus Mehrfachauswahlaufgaben mit einer für die Kandidaten und Kandidatinnen unbekanntem Anzahl richtiger Antworten aus den jeweiligen Antwortvorschlägen. ³Die Prüfungsaufgaben müssen zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. ⁴Dabei sind jeweils allen Kandidaten und Kandidatinnen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen; davon unberührt sind unterschiedliche Präsentationsreihenfolgen von Prüfungsaufgaben und Antwortvorschlägen. ⁵Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden, und die Punkteverteilung zu bestimmen. ⁶Die Prüfungsaufgaben sind durch mindestens zwei Prüfer oder Prüferinnen (Aufgabensteller) zu erstellen. ⁷Die Aufgabensteller überprüfen vor Feststellung des Prüfungsergebnisses, ob die Prüfungsaufgaben, gemessen an den Anforderungen des Satzes 3, fehlerhaft sind. ⁸Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. ⁹Die Zahl der Aufgaben für die einzelnen Prüfungen mindert sich entsprechend. ¹⁰Bei der Bewertung der Prüfung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. ¹¹Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Kandidaten oder einer Kandidatin auswirken. ¹²Die Prüfung gilt als bestanden, wenn der Kandidat oder die Kandidatin insgesamt mindestens den festzulegenden Prozentwert der möglichen Punkte erreicht hat (absolute Bestehensgrenze); die Prüfung gilt bei Nicht-Erreichen der absoluten Bestehensgrenze auch dann als bestanden, wenn die Zahl der vom Kandidaten oder von der Kandidatin zutreffend beantworteten Fragen um einen festzulegenden Prozentsatz die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Bezugsgruppe unterschreitet (relative Bestehensquote). ¹³Die Bezugsgruppe, der Notenschlüssel sowie die Prozentwerte der absoluten Bestehensgrenze und der relativen Bestehensquote werden vor der Prüfung durch die Aufgabensteller bekannt gegeben. ¹⁴Wird die Prüfung nur teilweise im

Antwort-Wahl-Verfahren durchgeführt, gelten die Vorschriften dieses Absatzes für diesen Teil entsprechend.

- (11) ¹Bei der Abgabe einer Prüfungsleistung in schriftlicher Form und in Textform, mit Ausnahme von Klausuren, kann eine anonymisierte, elektronische Fassung dieser Arbeit auf einem Speichermedium verlangt werden. ²Mit der elektronischen Fassung ist eine vom Studierenden oder von der Studierenden unterschriebene Erklärung abzugeben, dass eingewilligt wird, die Arbeit mittels einer Plagiatssoftware zu überprüfen und zu diesem Zweck elektronische Kopien gefertigt und gespeichert werden.

§ 10

Leistungspunkte und Noten

- (1) ¹Der erfolgreiche Studienfortschritt wird durch die Vergabe von Leistungspunkten (LP) gemessen. ²Die Leistungspunkte sind ein Maß für den Arbeitsaufwand, der für die Studierenden mit der erfolgreichen Teilnahme an der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. am jeweiligen Modul verbunden ist. ³Ein Leistungspunkt entspricht 30 Arbeitsstunden. ⁴Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss von Modulen vergeben. ⁵Module werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen. ⁶Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung in Form von § 8 Abs. 2 bis 10. ⁷Die Inhalte sowie die Anforderungen an das Bestehen einer Modulprüfung beziehen sich auf die Lehrveranstaltungen und -formen des Moduls. ⁸Die Modulprüfung kann in Ausnahmefällen auch aus mehreren Teilprüfungen in Form von § 8 Abs. 2 bis 10 bestehen. ⁹Die Inhalte sowie die Anforderungen an das Bestehen einer Modulprüfung, die aus mehreren Teilprüfungen besteht, beziehen sich auf die jeweilige Lehrveranstaltung bzw. -form. ¹⁰In den Modulübersichten in Teil 4 dieser Prüfungsordnung wird die Anzahl der möglichen Teilprüfungen je Modul dargestellt; soweit in den Modulübersichten nichts anderes angegeben, werden die Module mit nur einer Prüfungsleistung abgeschlossen. ¹¹Die Zuordnung der Teilprüfungen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen und -formen sowie die Gewichtung werden für jedes Semester im Modulhandbuch festgesetzt, dabei kann auch eine Reihenfolge für die erfolgreiche Ablegung der Teilprüfungen festgelegt werden. ¹²Die Festsetzungen nach Satz 11 sind spätestens sechs Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit des jeweiligen Semesters bekannt zu geben; erforderliche Änderungen können bis spätestens eine Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben werden; § 6 Abs. 2 bleibt unberührt.
- (2) ¹Prüfungsleistungen werden gemäß der in § 15 APrüfO festgelegten Prädikate und Notenstufen benotet. ²Prüfungsleistungen können auch nur mit dem Urteil „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet werden. ³Die Form der Bewertung wird in den Modultabellen in der Spalte „Benotung“ mit „benotet“ bzw. „unbenotet“ gesondert gekennzeichnet.
- (3) ¹Ein Modul ist bestanden bzw. Leistungspunkte sind erbracht, wenn die benotete Prüfungsleistung oder im Falle von Teilprüfungen alle benoteten Teilprüfungsleistungen eines Moduls mit mindestens „ausreichend“ bewertet sind bzw. die unbenotete Prüfungsleistung oder im Falle von Teilprüfungen alle unbenoteten Teilprüfungsleistungen eines Moduls mit „bestanden“ bewertet worden sind. ²Nicht rechtzeitig abgegebene Prüfungsleistungen werden im Falle einer benoteten Leistung mit „nicht ausreichend“ und im Fall einer unbenoteten Leistung mit „nicht bestanden“ bewertet; dies gilt entsprechend für das Speichermedium nach § 9 Abs. 11 Satz 1 und die Erklärung nach § 9 Abs. 11 Satz 2.
- (4) ¹Die Modulnote des jeweiligen Moduls ergibt sich aus der Note des Prüfers/der Prüferin der jeweiligen Prüfungsleistung. ²Bei mehreren Prüfern/Prüferinnen wird die Modulnote bzw. die Note der Teilprüfung mittels der Einzelbewertungen der Prüfer/Prüferinnen berechnet. ³Jeder Prüfer/jede Prüferin bewertet die Prüfungsleistung nach den in § 15 APrüfO festgelegten

Prädikaten und Notenstufen. ⁴Aus den Einzelbewertungen der Prüfer/Prüferinnen wird das arithmetische Mittel berechnet. ⁵Bei Abweichung des arithmetischen Mittels von den Notenstufen gemäß § 15 APrüfO erfolgt eine Abrundung auf die nächste Notenstufe nach § 15 APrüfO. ⁶Bei mehreren Prüfern/Prüferinnen einer nicht benoteten Prüfungsleistung lautet das Urteil „nicht bestanden“, wenn die Mehrzahl der Prüfer/Prüferinnen die Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ bewerten, ansonsten lautet das Urteil „bestanden“. ⁷Bei mehreren Teilprüfungen berechnet sich die Modulnote aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der benoteten Teilprüfungsleistungen des Moduls.

- (5) ¹Die Bewertung der einzelnen Module wird im elektronischen Prüfungsverwaltungssystem der Universität Augsburg bekannt gemacht. ²Eine Zustellung von Einzelbescheiden erfolgt nicht. ³Die Studierenden sind verpflichtet, sich anhand der Bekanntmachungen über ihre erzielten Leistungen zu informieren.

§ 11

Wiederholung von Prüfungen

- (1) ¹Nicht bestandene Prüfungen sind in der Regel innerhalb von sechs Monaten zu wiederholen. ²Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe der Bewertung der Prüfung nach § 10 Abs. 5. ³Darüber hinaus können in den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen innerhalb der Fristen des § 21 alle Prüfungen zu jedem Termin abgelegt werden, zu dem sie angeboten werden. ⁴Die Anmeldung erfolgt wie bei der erstmaligen Anmeldung. ⁵Der Prüfer oder die Prüferin kann innerhalb des Semesters einen Nachholtermin bekannt geben.
- (2) Die Wiederholung einer bestandenen Prüfungsleistung ist nicht zulässig.

§ 12

Prüfungsausschuss

- (1) ¹Für die Organisation und Durchführung der Prüfungen wird ein Prüfungsausschuss eingesetzt. ²In den Prüfungsausschuss entsenden die Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät, die Philologisch-Historische Fakultät, die Katholisch-Theologische Fakultät, die Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät sowie die Fakultät für Angewandte Informatik der Universität Augsburg je ein Mitglied und regeln zugleich dessen Vertretung. ³Die Wahl erfolgt durch den jeweiligen Fakultätsrat auf die Dauer von drei Jahren. ⁴Wiederwahl ist zulässig. ⁵Wählbar sind alle der Universität Augsburg angehörenden Personen, die nach dem Bayerischen Hochschulgesetz und der Hochschulprüferverordnung in der jeweils aktuellen Fassung prüfungsberechtigt und hauptberuflich in einem Lehramtsbezogenen Studiengang tätig sind.
- (2) ¹Der Prüfungsausschuss wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden oder eine Vorsitzende und regelt dessen oder deren Vertretung. ²Der Prüfungsausschuss kann in widerrüflicher Weise die Erledigung folgender Aufgaben auf den Vorsitzenden oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses oder dessen Stellvertreter oder deren Stellvertreterin übertragen:
- die Bestellung von Prüfern oder Prüferinnen und Beisitzern oder Beisitzerinnen
 - die Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen,
 - die nachträgliche Zulassung zu Prüfungen,

- die Genehmigung des Modulhandbuchs.

³Der Prüfungsausschuss kann einzelne dieser Aufgaben an andere Mitglieder des Prüfungsausschusses übertragen, der Vorsitzende oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses ist in diesem Fall zur Erledigung der jeweiligen Aufgabe noch berechtigt. ⁴Die Übertragung der Erledigung von Aufgaben nach Satz 2 und 3 umfasst nicht die Befugnis zu einer Entscheidung, die das endgültige Nichtbestehen des Studiengangs eines Studierenden oder einer Studierenden zur Folge hat. ⁵Im Übrigen ist der oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses befugt, anstelle des Prüfungsausschusses unaufschiebbare Entscheidungen allein zu treffen; hierüber hat er oder sie den Prüfungsausschuss unverzüglich zu informieren.

- (3) ¹Der Prüfungsausschuss bestellt die Modulbeauftragten. ²Diesen obliegt insbesondere die Koordination der Zuordnung der Lehrveranstaltungen zu den Modulen, die fakultätsinterne Koordination der Module sowie die fakultätsinterne Erhebung und Verwaltung der Modulnoten. ³Dies gilt auch im Hinblick auf das von der zentralen Universitätsverwaltung festgelegte Verfahren der elektronischen Prüfungsverwaltung.
- (4) ¹Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen dieser Prüfungsordnung eingehalten werden. ²Er trifft alle damit zusammenhängenden Entscheidungen soweit diese nicht in der Verantwortung der Prüferinnen und Prüfer liegen. ³Der Prüfungsausschuss nimmt Anträge nach §§ 14, 16, 19, 21, 34, 35 entgegen und entscheidet über diese ggf. im Benehmen mit dem Prüfungsamt. ⁴Der Prüfungsausschuss kann Anregungen zur Änderung der Prüfungsordnung geben; vor einer Änderung ist er zu hören. ⁵Der Prüfungsausschuss trägt dafür Sorge, dass die Bekanntgabe von Ort und Termin der Prüfungen rechtzeitig ortsüblich erfolgt.
- (5) ¹Gibt sich der Prüfungsausschuss keine Geschäftsordnung, so gelten entsprechend die Bestimmungen für die Erweiterte Universitätsleitung der Universität Augsburg. ²Über die Sitzung des Prüfungsausschusses ist jeweils schriftlich Protokoll zu führen. ³Bescheide in Prüfungsangelegenheiten, durch die jemand in seinen Rechten beeinträchtigt werden kann, bedürfen der Schriftform; sie sind zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

§ 13

Prüfer/Prüferinnen und Beisitzer/Beisitzerinnen

- (1) Der Prüfungsausschuss bestellt die Prüfer bzw. die Prüferinnen und Beisitzer bzw. Beisitzerinnen.
- (2) ¹Zur Abnahme von Prüfungen können alle Personen, die nach dem BayHIG sowie der Hochschulprüfverordnung (HschPrüfV) in der jeweils geltenden Fassung befugt sind, bestellt werden. ²Als Beisitzer bzw. Beisitzerin kann jede Person herangezogen werden, die einen fachlich einschlägigen Studiengang im jeweiligen Fachbereich erfolgreich abgeschlossen hat.

§ 14

Anerkennung und Anrechnung von Kompetenzen

- (1) ¹Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen werden anerkannt, die erbracht wurden

- in anderen Studiengängen an der Universität Augsburg, an anderen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen in der Bundesrepublik Deutschland oder an ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen,
- durch die erfolgreiche Teilnahme an einer Fernstudieneinheit im Rahmen eines Studiengangs an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder
- an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Bayern im Rahmen von Modul- und Zusatzstudien, an der Virtuellen Hochschule Bayern oder im Rahmen eines Früh- oder Jungstudiums,

sofern hinsichtlich der erworbenen und der nachzuweisenden Kompetenzen keine wesentlichen Unterschiede bestehen.

- (2) ¹Kompetenzen, die im Rahmen weiterbildender oder weiterqualifizierender Studien oder außerhalb des Hochschulbereichs erworben wurden, können angerechnet werden, wenn sie gleichwertig sind. ²Außerhalb des Hochschulbereichs erworbene Kompetenzen dürfen höchstens die Hälfte der nachzuweisenden Kompetenzen ersetzen.
- (3) ¹Die Anerkennung und Anrechnung erfolgt auf Antrag des oder der Studierenden an den Prüfungsausschuss. ²Im Antrag müssen die zur Anrechnung gestellten Studienzeiten, Studienleistungen oder Prüfungsleistungen bzw. die außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen hinreichend beschrieben werden, um die erworbene Kompetenz beurteilen zu können. ³Weiter sind Nachweise über deren Erwerb oder ihre Ablegung vorzulegen; hierzu kommen insbesondere in Betracht: Nachweise über den erfolgreichen Abschluss von Studiengängen oder Modulen, Studiengang- oder Modulbeschreibungen, Zertifikate oder Praktikumsnachweise. ⁴Der Antrag auf Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen oder Prüfungsleistungen ist unzulässig, nachdem das Bestehen oder endgültige Nichtbestehen der korrespondierenden Studienleistung oder Prüfungsleistung festgestellt ist.
- (4) ¹Über die Anrechnung entscheidet der Prüfungsausschuss. ²Für die Feststellung der Gleichwertigkeit von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen an ausländischen Hochschulen sind die von der Kultusministerkonferenz und der Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten, soweit diese im Einzelfall günstigere Bestimmungen enthalten. ³Bei Zweifeln an der Gleichwertigkeit kann die Zentralstelle für das ausländische Bildungswesen gehört werden. ⁴Der Nachweis, dass die Voraussetzungen für eine Anrechnung nach Abs. 1 nicht gegeben sind, obliegt dem Prüfungsausschuss (Beweislastumkehr). ⁵Wird die Anrechnung versagt, so ist dies zu begründen.

§ 15

Versäumnis, Täuschung, Ordnungsverstoß

- (1) Erscheint ein Studierender oder eine Studierende zu einer Prüfungsleistung nicht, zu der er oder sie sich angemeldet hat, oder bricht er oder sie die Teilnahme an einer Prüfungsleistung ab, so wird im elektronischen Prüfungsverwaltungssystem der Universität der Vermerk „nicht teilgenommen“ eingestellt.
- (2) ¹Versucht der Studierende oder die Studierende, das Ergebnis einer Prüfung durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zum eigenen oder fremden

Vorteil zu beeinflussen, wird die betreffende Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ bewertet. ²Der Besitz nicht zugelassener, auch elektronischer, Hilfsmittel nach Ausgabe der Prüfungsaufgaben sowie die Hinterlegung von nicht zugelassenen Hilfsmitteln im Umfeld des Prüfungsraums, stellt eine Täuschung dar, sofern der Prüfungsteilnehmer oder die Prüfungsteilnehmerin nicht nachweist, dass der Besitz weder auf Vorsatz noch auf Fahrlässigkeit beruht. ³Der oder die Studierende ist verpflichtet, Gegenstände auf Verlangen von Prüfern oder Prüferinnen oder Aufsichtsführenden herauszugeben zur Sicherstellung oder zur Überprüfung, ob es sich um nicht zugelassene Hilfsmittel handelt. ⁴Bei Verhinderung einer Sicherstellung oder der Verweigerung der Herausgabe wird die betreffende Prüfung mit der Note „nicht ausreichend“ oder „nicht bestanden“ bewertet. ⁵In schweren Fällen der Täuschung kann der Prüfungsausschuss die Prüfung für das gesamte Studienmodul mit „nicht ausreichend“ bewerten. ⁶Bei wiederholten und/oder besonders schweren Fällen der Täuschung kann der Prüfungsausschuss alle Prüfungen mit „nicht bestanden“ bewerten.

- (3) ¹Studierende sind auch dann von der Prüfung auszuschließen, wenn sie sich die Zulassung zur Prüfung erschlichen haben. ²Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Prüfung nicht erfüllt, ohne dass eine Täuschung beabsichtigt war, und wird diese Tatsache nach der Aushändigung des Prüfungszeugnisses erst bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Prüfung geheilt. ³Wurde die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, entscheidet der Prüfungsausschuss unter Beachtung der allgemeinen verwaltungsrechtlichen Grundsätze.
- (4) ¹Ein Studierender oder eine Studierende, der oder die den ordnungsgemäßen Ablauf der Prüfung erheblich stört, kann vom Prüfer oder der Prüferin oder von den aufsichtführenden Personen von der Fortsetzung der Prüfung ausgeschlossen werden. ²In diesem Fall wird die betreffende Prüfung als mit „nicht ausreichend“ bewertet. ³Den Anordnungen des Aufsichtsführenden oder der Aufsichtführenden ist Folge zu leisten.

§ 16

Mängel im Prüfungsverfahren, Akteneinsicht

- (1) ¹Erweist es sich, dass das Prüfungsverfahren mit wesentlichen Mängeln behaftet war, die das Prüfungsergebnis beeinflusst haben können, so ist auf Antrag oder von Amts wegen anzuordnen, dass von bestimmten oder von allen Studierenden die Prüfung oder ein einzelner Teil derselben wiederholt wird. ²Beanstandungen des Prüfungsverfahrens müssen unverzüglich vom Kandidaten oder von der Kandidatin, in jedem Fall vor Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses, beim Vorsitzenden oder der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses oder beim Prüfer oder der Prüferin geltend gemacht werden.
- (2) ¹Nach Feststellung des Prüfungsergebnisses wird dem oder der Studierenden auf Antrag Einsicht in seine oder ihre Prüfungsarbeiten und die darauf bezogenen Gutachten gewährt. ²Der Antrag ist binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses beim Prüfer oder bei der Prüferin zu stellen. ³Der jeweilige Prüfer oder die jeweilige Prüferin bestimmt Ort und Zeit der Einsichtnahme.

Teil 3 Bachelorprüfung

§ 17

Gliederung der Bachelorprüfung und Verteilung der Leistungspunkte

- (1) Die Bachelorprüfung soll eine differenzierte Beurteilung des Studierenden bzw. der Studierenden und die Feststellung ermöglichen, dass der Studierende bzw. die Studierende in den Modulgruppen über angemessene Kompetenzen und das entsprechende Fachwissen verfügt.
- (2) ¹Für das Bestehen der Bachelorprüfung sind 180 Leistungspunkte zu erbringen. ²Die zu absolvierenden Modulprüfungen sind an der Universität Augsburg in einem für das Studium des jeweiligen Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengangs gemeinsamen, fachunabhängig einheitlichen Studienaufbau zusammengefasst. ³Den einzelnen Studienanteilen wird die Anzahl der jeweils zu erwerbenden Leistungspunkte zugeordnet. ⁴Der einheitliche Studienaufbau wird in schematischen Übersichten für die einzelnen Bachelorstudiengänge wie folgt dargestellt:

1. Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang Grundschule

Bereich Erziehungswissenschaften	Modulgruppe Erziehungswissenschaften	32 LP
Bereich Fach 1 (Didaktik der Grundschule)	Modulgruppe Grundschulpädagogik und -didaktik und drei Modulgruppen Fachdidaktik	69 LP
Bereich Fach 2	Modulgruppe Fach 2 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP
Bachelorarbeit		10 LP
Gesamtumfang		180 LP

2. Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang Mittelschule

Bereich Erziehungswissenschaften	Modulgruppe Erziehungswissenschaften	32 LP
Bereich Fach 1 (Didaktik einer Fächergruppe der Mittelschule)	Modulgruppe Mittelschulpädagogik und -didaktik und drei Modulgruppen Fachdidaktik	69 LP
Bereich Fach 2	Modulgruppe Fach 2 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP
Bachelorarbeit		10 LP
Gesamtumfang		180 LP

3. Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang Realschule

Bereich Erziehungswissenschaften	Modulgruppe Erziehungswissenschaften	32 LP
Bereich Fach 1	Modulgruppe Fach 1 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP

Bereich Fach 2	Modulgruppe Fach 2 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP
Bachelorarbeit		10 LP
Gesamtumfang		180 LP

4. Lehramtsbezogener Bachelorstudiengang Gymnasium

Bereich Erziehungswissenschaften	Modulgruppe Erziehungswissenschaften	32 LP
Bereich Fach 1	Modulgruppe Fach 1 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP
Bereich Fach 2	Modulgruppe Fach 2 (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)	69 LP
Bachelorarbeit		10 LP
Gesamtumfang		180 LP

§ 18 Fächer

- (1) In den Bereichen Fach 1 und Fach 2 sind genau zwei unterschiedliche Fächer zu wählen.
- (2) ¹Für den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Grundschule ist der Bereich Fach 1 Didaktik der Grundschule mit einer der folgenden Modulgruppen (Bereich Fach 2) durch Wahl zu verbinden:

Deutsch
 Deutsch als Zweitsprache
 Englisch
 Geographie
 Geschichte
 Kunst
 Mathematik
 Musik
 Physik
 Politik und Gesellschaft
 Evangelische Religionslehre
 Katholische Religionslehre
 Sport.

- ²Im Rahmen des Bereichs Didaktik der Grundschule sind genau drei Modulgruppen Fachdidaktik zu wählen:

Biologie
 Chemie
 Deutsch
 Deutsch als Zweitsprache
 Englisch

Geographie
Geschichte
Kunst
Mathematik
Musik
Physik
Politik und Gesellschaft
Evangelische Religionslehre
Katholische Religionslehre
Sport.

- (3) ¹Für den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Mittelschule sind der Bereich Fach 1 Didaktik einer Fächergruppe der Mittelschule mit einer der folgenden Modulgruppen (Bereich Fach 2) durch Wahl zu verbinden:

Deutsch
Deutsch als Zweitsprache
Englisch
Geographie
Geschichte
Kunst
Mathematik
Musik
Physik
Politik und Gesellschaft
Evangelische Religionslehre
Katholische Religionslehre
Sport.

- ²Im Rahmen des Bereichs Didaktik einer Fächergruppe der Mittelschule sind genau drei Modulgruppen Fachdidaktik zu wählen:

Beruf und Wirtschaft
Biologie
Chemie
Deutsch
Deutsch als Zweitsprache
Englisch
Geographie
Geschichte
Kunst
Mathematik
Musik
Physik
Politik und Gesellschaft
Evangelische Religionslehre
Katholische Religionslehre
Sport.

- (4) Für den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Realschule sind genau zwei aus den aufgeführten Modulgruppen (Bereich Fach 1 und Bereich Fach 2) zu wählen:

Deutsch
Englisch

Französisch
Geographie
Geschichte
Kunst
Mathematik
Musik
Physik
Evangelische Religionslehre
Katholische Religionslehre
Sport.

- (5) Für den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Gymnasium sind genau zwei aus den aufgeführten Modulgruppen (Bereich Fach 1 und Bereich Fach 2) zu wählen:

Deutsch
Englisch
Französisch
Geographie
Geschichte
Italienisch
Mathematik
Physik
Politik und Gesellschaft
Evangelische Religionslehre
Katholische Religionslehre
Spanisch
Sport.

- (6) ¹Weiter werden in den Modultabellen in Teil 4 dieser Prüfungsordnung für die dort aufgeführten Module die Leistungspunkte und die Semesterwochenstunden pro Modul sowie die in den Modulen zulässigen Lehr- und Lernformen sowie Prüfungsformen und Teilprüfungen dargestellt. ²Die einzelnen, im Rahmen der Module zu besuchenden Lehrveranstaltungen werden für jedes Semester im Modulhandbuch festgesetzt und spätestens sechs Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit des jeweiligen Semesters bekannt gegeben; erforderliche Änderungen können bis spätestens eine Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben werden; § 6 Abs. 2 bleibt unberührt. ³Das Gleiche gilt für die Festsetzung weiterer Wahlpflichtmodule

§ 19

Bachelorarbeit

- (1) ¹Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der oder die Studierende grundlegende Fachkenntnisse erworben hat und in der Lage ist, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse bei der Bearbeitung eines eingegrenzten Problemfeldes aus dem Studiengang selbstständig anzuwenden. ²Für die Bachelorarbeit werden 10 Leistungspunkte vergeben. ³Die Bachelorarbeit kann im Bereich der Erziehungswissenschaften, der Fachdidaktiken oder der Fachwissenschaften angefertigt werden. ⁴Die Bachelorarbeit wird in deutscher Sprache angefertigt; mit Zustimmung des Prüfers oder der Prüferin und des Prüfungsausschusses kann die Bachelorarbeit in englischer Sprache angefertigt werden. ⁵Wird die Bachelorarbeit in den Fächern Französisch, Italienisch oder Spanisch angefertigt, kann die Bachelorarbeit mit Zustimmung des Prüfers oder der Prüferin in der jeweiligen Sprache abgefasst werden.

- (2) ¹Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt sechs Monate. ²Der Umfang und der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung, wie auch der Umfang der geforderten Bearbeitung entsprechen einem Workload von 300 Stunden. ³Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit und der Zeitpunkt der Abgabe werden aktenkundig gemacht. ⁴Das Thema der Bachelorarbeit kann aus triftigen Gründen einmal zurückgegeben werden; über das Vorliegen von triftigen Gründen entscheidet der Vorsitzende oder die Vorsitzende des Prüfungsausschusses.
- (3) ¹Auf Antrag des oder der Studierenden kann der Prüfungsausschuss die Bearbeitungszeit in Ausnahmefällen verlängern. ²Zeiten, in denen nach ärztlichem Zeugnis Prüfungsunfähigkeit besteht oder in denen aus sonstigen, von dem oder der Studierenden nicht zu vertretenden und vom Prüfungsausschuss anerkannten Gründen eine Bearbeitung nicht möglich ist, werden nach Maßgabe des Prüfungsausschusses auf die Bearbeitungszeit nicht angerechnet.
- (4) Die Schriftliche Hausarbeit nach § 29 LPO I entspricht in ihren Anforderungen einer Bachelorarbeit und wird im Rahmen des Bachelorstudiengangs gemäß den Regelungen in § 14 anerkannt.

§ 20

Bewertung der Bachelorarbeit

- (1) ¹Die Bewertung der Bachelorarbeit erfolgt durch den Prüfer oder die Prüferin, der oder die die Arbeit betreut, sowie in der Regel durch einen weiteren Prüfer oder eine weitere Prüferin. ²Wird die Bachelorarbeit mit „nicht ausreichend“ bewertet, so ist sie von einem zweiten Prüfer oder einer zweiten Prüferin zu beurteilen. ³Die Bewertung der Bachelorarbeit soll in der Regel innerhalb von drei Monaten nach Abgabe der Arbeit erfolgen.
- (2) ¹Die Note der Bachelorarbeit entspricht der Note des Prüfers bzw. der Prüferin. ²Bei mehreren Prüfern bzw. Prüferinnen wird die Note der Bachelorarbeit mittels der Einzelbewertungen der Prüfer bzw. Prüferinnen berechnet. ³Jeder Prüfer bzw. jede Prüferin bewertet die Bachelorarbeit nach den in § 15 APrüfO festgelegten Prädikaten und Notenstufen. ⁴Aus den Einzelbewertungen der Prüfer bzw. der Prüferinnen wird das arithmetische Mittel berechnet. ⁵Bei Abweichung des arithmetischen Mittels von den Notenstufen gemäß § 15 APrüfO wird auf die jeweils nächstgelegene Notenstufe gemäß § 15 APrüfO abgerundet oder aufgerundet; liegt das arithmetische Mittel genau in der Mitte wird auf die bessere Notenstufe gemäß § 15 APrüfO abgerundet. ⁶Die Bachelorarbeit ist bestanden, wenn die Note auf „ausreichend“ oder besser lautet. ⁷Nicht rechtzeitig eingereichte Bachelorarbeiten werden mit „nicht ausreichend“ bewertet.
- (3) ¹Eine mit „nicht ausreichend“ bewertete Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden, wobei für die Wiederholung ein neues Thema zu wählen ist. ²Bei Wiederholung der Bachelorarbeit ist eine Rückgabe des Themas nicht zulässig.

§ 21

Zeitraum der Prüfungen und Fristenregelung

- (1) Jeder in einem Studiengang nach § 1 Abs. 2 immatrikulierte Studierende oder jede in einem Studiengang nach § 1 Abs. 2 immatrikulierte Studierende hat zielgerichtet zu studieren und sich an den Modulprüfungen in den für ihn/sie einschlägigen Modulen des jeweiligen Fachsemesters anzumelden und an diesen teilzunehmen.
- (2) Bis zum Ende des 6. Fachsemesters sind alle 180 geforderten Leistungspunkte und die

hierfür erforderlichen studienbegleitenden Prüfungen erfolgreich zu erbringen.

- (3) ¹Werden innerhalb von insgesamt zehn Fachsemestern, die für das Erlangen des jeweiligen Bachelorabschlusses notwendigen Leistungspunkte nicht erbracht, so ist dieser Studiengang endgültig nicht bestanden. ²Die jeweiligen Studierenden erhalten nach Abschluss des zehnten Fachsemesters einen Bescheid über das endgültige Nichtbestehen des jeweiligen Bachelorstudiengangs.
- (4) ¹Die Frist nach Abs. 3 wird nach Maßgabe des Prüfungsausschusses verlängert, wenn Gründe vorlagen, die der Studierende oder die Studierende nicht zu vertreten hatte, aufgrund derer ihm oder ihr die Erbringung von Prüfungsleistungen nicht möglich waren (Verhinderung) und diese Verhinderung ursächlich dafür ist, dass die nach Abs. 2 zu erbringenden Leistungspunkte nicht in der Frist des Abs. 3 erbracht werden können. ²Eine Verhinderung an der Erbringung von Prüfungsleistungen ist insbesondere dann nicht ursächlich für eine Fristüberschreitung, wenn der Studierende oder die Studierende die erforderlichen Leistungspunkte bei Berücksichtigung aller Prüfungsleistungen,
- a) zu denen er oder sie sich ohne das Vorliegen einer Verhinderung hätte anmelden können und sich nicht angemeldet hat, oder
- b) zu der er oder sie sich angemeldet, aber ohne das Vorliegen einer Verhinderung nicht an der Prüfungsleistung teilgenommen hat,

bei angenommener erfolgreicher Ablegung fristgerecht hätte erbringen können. ³Die Fristverlängerung erfolgt auf Antrag des Studierenden oder der Studierenden an den Prüfungsausschuss. ⁴Der Antrag ist vor Ablauf der in Abs. 3 genannten Frist zu stellen. ⁵In dem Antrag sind die Gründe nach Satz 1 darzulegen und durch geeignete Mittel glaubhaft zu machen. ⁶Bei einer Erkrankung als Verhinderungsgrund ist ein ärztliches Attest, das im unmittelbaren zeitlichen Zusammenhang mit der Erkrankung ausgestellt wurde, einzuholen. ⁷Erfolgte trotz des Vorliegens einer Verhinderung eine Erbringung der Prüfungsleistung, hat der Studierende oder die Studierende auch darzulegen und glaubhaft zu machen, dass das Vorliegen der Verhinderung für ihn oder sie während der Erbringung der Prüfungsleistung nicht erkennbar war. ⁸Die rechtzeitige Erlangung geeigneter Mittel zur Glaubhaftmachung und deren Verwahrung bis zur Antragstellung ist Sache des Studierenden/der Studierenden.

- (5) ¹Für die Bestimmung von Fristen ist der Zeitpunkt der Ablegung der Prüfungsleistung maßgebend. ²Korrekturzeiten werden nicht eingerechnet.

§ 22

Bachelorabschluss und Gesamtnote

- (1) Ein Bachelorstudiengang nach § 1 Abs. 2 ist bestanden, wenn die Note der Bachelorarbeit mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet und wenn einschließlich der 10 Leistungspunkte für die Bachelorarbeit alle geforderten 180 Leistungspunkte erreicht sind.
- (2) ¹Aus den Modulen einer Modulgruppe wird eine Modulgruppennote gebildet. ²Die Modulgruppennote entspricht dem mit den jeweiligen Leistungspunkten der benoteten Module gewichteten arithmetischen Mittel der Modulnoten. ³Wurden innerhalb einer Modulgruppe mehr Leistungspunkte erbracht als gemäß den Bestimmungen über den jeweiligen Studiengang in Teil 4 dieser Prüfungsordnung erforderlich sind, werden hierfür die jeweils am besten bewerteten benoteten Module herangezogen. ⁴Das am schlechtesten bewertete Modul wird nur noch anteilig mit den noch erforderlichen Leistungspunkten in die Berechnung der Gesamtnote einbezogen. ⁵Die Gesamtnote für

den Bachelorstudiengang ist das arithmetische Mittel der Modulgruppennoten; hierzu werden die Modulgruppennoten mit den Leistungspunkten ihrer benoteten Module gewichtet. ⁶Berechnungen erfolgen jeweils auf zwei Dezimalstellen; Ziffern ab der dritten Dezimalstelle bleiben unberücksichtigt.

§ 23

Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement

- (1) ¹Über den erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiengangs nach § 1 Abs. 2 wird nach Erreichen von 180 Leistungspunkten ein Abschlusszeugnis ausgestellt, das von dem oder der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu unterzeichnen ist. ²Der Studiengang, die Module des Studiengangs, die Modulnoten, die Modulgruppen, die Gesamtnote, das Thema der Bachelorarbeit und deren Benotung sind darin gesondert aufzuführen.
- (2) ¹Außerdem wird eine Bachelorurkunde ausgestellt, die das Datum des Zeugnisses trägt. ²Darin wird die Verleihung des akademischen Grades „Bachelor of Education“ (B. Ed.) beurkundet. ³Zusammen mit dem Zeugnis und der Urkunde werden ein Transcript of Records, in dem alle erfolgreich abgelegten Module des jeweiligen Studiengangs aufgeführt sind, und ein Diploma Supplement ausgegeben. ⁴Bestandteil des Diploma Supplements ist eine ECTS Grading Table für die Bachelorstudiengänge. ⁵Die ECTS Grading Table enthält eine tabellarische Aufstellung über die prozentuale Verteilung der von den Absolventen bzw. Absolventinnen der Bachelorstudiengänge im angegebenen Zeitraum erzielten Gesamtnoten; der hierbei heranzuziehende Zeitraum soll mindestens vier Semester ab Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung betragen.
- (3) Als Zeugnisdatum ist der Tag anzugeben, an dem das Zeugnis ausgestellt wurde.

Teil 4

Modulprüfungen in den Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen

Kapitel 1

Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Grundschule

§24

Bereich Erziehungswissenschaften

Modulgruppe Erziehungswissenschaften

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Allgemeine Pädagogik	PÄD-8000	7	6	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Basismodul Schulpädagogik	SPK-2100	7	7	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Psychologie Basismodul	PSY-1101	5	4	Vorlesung, Begleitkurs, Übung	Klausur, Portfolioprüfung, Hausaufgabe	Benotet
Psychologie Aufbaumodul	PSY-1102	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprüfung, Hausaufgabe	Benotet
Pädagogisch-didaktisches Praktikumsmodul	SPK-0033	7	7	Seminar, Praktikum	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		32				

§ 25

Bereich Fach 1

(1) Modulgruppe Grundschulpädagogik und -didaktik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul 1: Grundschulpädagogik	GPD-0001	5	4	Vorlesung, Proseminar	Klausur (30-60 Min.)	Unbenotet
Basismodul 2: Grundschuldidaktik	GPD-0002	7	6	Vorlesung, Proseminar	Klausur	Unbenotet
Aufbaumodul Grundschulpädagogik 1: Anschlussfähige Bildung für alle ermöglichen	GPD-0003	6	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaumodul Sachunterricht: Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Sachunterricht	GPD-0004	6	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaumodul Schriftspracherwerb: Planung und Gestaltung von Lernprozessen im Schriftspracherwerb	GPD-0005	6	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefungsmodul: Zentrale Herausforderungen der Arbeit in der Grundschule	GPD-0039	3	2	Seminar	Klausur	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		33				

(2) Modulgruppe Fachdidaktik Biologie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative	Benotung
------------------	----------	----	-----	---------------------	----------------------	----------

					Prüfungsformen	
Basismodul: Fachwissenschaftliche Grundlagen des Biologieunterrichts	DNW-1054	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur, fachpraktische Prüfung	Benotet
Aufbaumodul: Konzeption und Gestaltung von Biologieunterricht	DNW-1006	5	6	Vorlesung, Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefungsmodul: Biologiedidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln	DNW-1007	2	3	Seminar, Exkursion	Referat, Portfolioprüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(3) Modulgruppe Fachdidaktik Chemie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachliche Grundlagen für das Lehren und Lernen von Chemie I	DNW-5111	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombiniert praktisch- mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktische Grundlagen für das Lehren und Lernen von Chemie	DNW-5113	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (30-60 Wochen), Klausur	Benotet
Angewandte Chemiedidaktik für die Grundschule	DNW-5114	2	2	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprüfung (15-30 Wochen)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(4) Modulgruppe Fachdidaktik Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teil- prüfungen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Portfolioprüfung		Benotet

Deutschdidaktik Aufbaumodul	GER-4127	6	4	Seminar	Klausur (30-60 Minuten), Portfolioprüfung	2	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12					

Modulteilprüfungen GER-4127			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Aufbauseminar „Sprachdidaktik“	3	Klausur (30-60 Min), Portfolioprüfung	Benotet
Modulteil II: Aufbauseminar „Lese- und Literaturdidaktik“	3	Klausur (30-60 Min), Portfolioprüfung	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(5) Modulgruppe Fachdidaktik Deutsch als Zweitsprache

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik <i>oder</i>	DAF-1402	6	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration <i>oder</i>	DAF-1502					
Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch	DAF-1602					
Arabisch 1 <i>oder</i>	SZA-0202	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet

Chinesisch 1 <i>oder</i>	SZC-0202					
Italiano 1 <i>oder</i>	SZI-0201					
Japanisch I <i>oder</i>	SZX-0202					
Português 1 <i>oder</i>	SZP-0201					
Rumänisch 1 <i>oder</i>	SZQ-0201					
Russisch 1 <i>oder</i>	SZR-0202					
Schwedisch 1 <i>oder</i>	SZW-0201					
Türkisch 1	SZT-0202					
Summe der Leistungspunkte:		12				

(6) Modulgruppe Fachdidaktik Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur		Benotet
Didactics: Intermediate with English Language Skills	EAS-3206	6	4	Seminar, sprachpraktische Übung	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	2	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12					

Modulteilprüfungen EAS-3206

Moduleilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Moduleil I (Fachdidaktik): Fachdidaktisches Seminar	4	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Moduleil II (Sprachpraxis): Sprachpraktische Übung	2	Klausur (45-90 Min), Portfolioprüfung	Benotet
Summe Leistungspunkte:	6		

(7) Modulgruppe Fachdidaktik Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar	Klausur	Benotet
Fachwissenschaftlich-fachdidaktisches Modul Geographie Grundschule	GEO-2902	7	6	Vorlesung, Seminar	Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Klausur	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(8) Modulgruppe Fachdidaktik Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Basismodul Didaktikfach Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur (30-60 Minuten), Portfolioprüfung	2	Benotet
Aufbaumodul Didaktik der Geschichte, Grundschule	GES-7152	6	4	Seminar	Seminararbeit, mündliche Prüfung		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12					

Moduleilprüfungen GES-7101

Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modulteil II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet
Summe Leistungspunkte:	6		

(9) Modulgruppe Fachdidaktik Kunst

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Kunstpädagogische Grundlagen - Theorie	KUN-1002	6	8	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Kunstpädagogische Grundlagen - Praxis	KUN-1003	6	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(10) Modulgruppe Fachdidaktik Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Arithmetik für das Grundschullehramt	MTH-8605	6	8	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Didaktik des Sachrechnens und der Geometrie in der Grundschule	MTH-8625	3	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Fachdidaktische Vertiefung der Grundschulmathematik	MTH-8645	3	2	Seminar, Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung (schriftlich 6,5-13 Wochen, mündlich 45-90 Minuten), Haus-/Seminararbeit	Unbenotet

Summe der Leistungspunkte:	12
----------------------------	----

(11) Modulgruppe Fachdidaktik Musik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Musikpraktische Grundlagen GS	MUP-1101	5	*)	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	2	Benotet
Musikdidaktische Grundlagen GS	MUP-1121	7	10	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12					

*Die Studierenden erhalten im Rahmen des Studiums keinen Einzelunterricht.

Modulteilprüfungen MUP-1101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Chorteilnahme	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Instrument und Gesang	4	Musikalisch-künstlerische Prüfung,	Benotet
Summe Leistungspunkte:	5		

(12) Modulgruppe Fachdidaktik Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Grundschulen	DNW-7111	5	5	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), Klausur, kombiniert praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Sachunterricht aus physikdidaktischer Perspektive	DNW-7112	7	5	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (30-60 Wochen), Klausur, kombiniert praktisch-mündliche Prüfung	Benotet

Summe der Leistungspunkte:	12	
----------------------------	----	--

(13) Modulgruppe Fachdidaktik Politik und Gesellschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Grundlagen politischen Lernens und Lehrens“	PBD-1000	6	4	Grundkurs, Proseminar, Tutorium	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft – Konzeption und Gestaltung“ I	PBD-2000	3	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft – Konzeption und Gestaltung“ II	PBD-3000	3	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(14) Modulgruppe Fachdidaktik Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0021	4	2	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(15) Modulgruppe Fachdidaktik Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundwissen Theologie	KTH-4100	3	2	Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet

Einführung Religionsdidaktik	KTH-4200	6	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsdidaktik Grundschule	KTH-4300	3	2	Seminar	Referat, Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		12				

(16) Modulgruppe Fachdidaktik Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportdidaktische Kompetenzen – Sportunterricht in der Grundschule planen und durchführen	SPO-1401	3	3	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, fachpraktische Prüfung	2	Benotet
Sportwissenschaftliche Kompetenzen – Sportunterricht in der Grundschule begründen und auswerten	SPO-1402	4	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, fachpraktische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	4	Benotet/Unbenotet
Sportpädagogische Kompetenzen – Schulsport in der Grundschule begründen und an ausgewählten Themen vertiefen	SPO-1411	5	5	Seminar, Übung	Kombiniert fachpraktisch-mündliche Prüfung, fachpraktische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	3	Benotet/Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		12					

Modulteilprüfungen SPO-1401				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulteilprüfung zu sportdidaktischer Kompetenz	1	1	Schriftliche Prüfung (Modulteilprüfung Theorie)	Benotet
Modulteilprüfung zu methodisch-didaktischer Kompetenz, Spielkompetenz, Regelkompetenz	2	2	Praktische Prüfung	Benotet

			(Modulprüfung Praxis)	
Summe der Leistungspunkte:	3			

Modulprüfungen SPO-1402				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung zu sportwissenschaftlicher Kompetenz	1	1	Schriftliche Prüfung (Modulprüfung Theorie)	Benotet
Modulprüfung zu Gesundheitskompetenz	1	1	Praktische Prüfung (Modulprüfung Praxis)	Benotet
Leichtathletik Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Schwimmen Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	4			

Modulprüfungen SPO-1411				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung zu sportpädagogischer Kompetenz	2	2	Kombiniert fachpraktisch-mündliche Prüfung (Modulprüfung Theorie)	Benotet
Modulprüfung zu Gestaltungskompetenz	2	2	Praktische Prüfung	Benotet

			(Modulteilprüfung Praxis)	
Wahlfach (methodisch-fachpraktische Übung) Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	5			

§26

Bereich Fach 2

(1) Modulgruppe Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
NDL Basis	GER-1101	10	5	Grundkurs, Vorlesung	Portfolioprfung, Klausur	Benotet
Variation, Laut, Wort, Schrift	GER-2001	8	4	Grundkurs, Übung, Vorlesung	Klausur	Benotet
Satz und Text	GER-2003	8	4	Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
SLM UF-Basis	GER-3060	5	4	Grundkurs, Vorlesung	Klausur	Benotet
NDL UF-Aufbau	GER-1104	7	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Sprachgeschichte	GER-2004	5	2	Grundkurs	Klausur	Benotet
SLM UF-3-Aufbau	GER-3160	3	2	Proseminar, Vorlesung	Klausur	Benotet
Deutschdidaktik Vertiefungsmodul	GER-4128	9	4	Seminar, Hauptseminar, Kolloquium	Haus-/Seminararbeit, Klausur, Portfolioprfung	Benotet
NDL LA-Vertiefung <i>oder</i> UF-D-Vertiefung	GER-1107	8	2	Hauptseminar	Seminararbeit	Benotet
	GER-1130					
Summe der Leistungspunkte:		69				

(2) Modulgruppe Deutsch als Zweitsprache

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik	DAF-1401	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur; Portfolioprfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration	DAF-1501	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch	DAF-1601	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Arabisch 1 <i>oder</i> Chinesisch 1 <i>oder</i> Italiano 1 <i>oder</i> Japanisch I <i>oder</i> Português 1 <i>oder</i> Rumänisch 1 <i>oder</i> Russisch 1 <i>oder</i> Schwedisch 1 <i>oder</i> Türkisch 1	SZA-0202 SZC-0202 SZI-0201 SZX-0202 SZP-0201 SZQ-0201 SZR-0202 SZW-0201 SZT-0202	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik	DAF-2401	9	4	Vorlesung, Proseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprfung	Benotet
Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaft	DAF-2501	9	4	Vorlesung, Proseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprfung	Benotet

Studienbegleitendes Praktikum DaZ	DAF-5801	5	6	Praktikum	Bericht, Portfolioprüfung	Unbenotet
Arabisch 2 <i>oder</i> Chinesisch 2 <i>oder</i> Italiano 2 <i>oder</i> Japanisch 2 <i>oder</i> Português 2 <i>oder</i> Rumänisch 2 <i>oder</i> Russisch 2 <i>oder</i> Schwedisch 2 <i>oder</i> Türkisch 2	SZA-0205 SZC-0205 SZI-0204 SZX-0205 SZP-0204 SZQ-0204 SZR-0205 SZW-0204 SZT-0205	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Empirische Forschung in DaF und DaZ <i>oder</i> Kompetenzorientierung und Professionalisierung	DAF-3701 DAF-3801	10	4	Hauptseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(3) Modulgruppe Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur	Benotet
Introduction to Literary Studies:	EAS-1012	5	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet

Introduction to Linguistics	EAS-2012	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Key Concepts in Cultural Studies	EAS-4440	4	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
General Language Course	SZE-0113	6	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Didactics: Intermediate	EAS-3210	3	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Literary Genres	EAS-1414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprüfung, Seminararbeit	Benotet
Grammar in Context	EAS-2414	6	2	Seminar, Übung	Portfolioprüfung	Benotet
Writing Skills	SZE-0114	5	4	Sprachpraktische Übung	Hausaufgabe	Benotet
Mediation	SZE-0115	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
British and American Culture	SZE-0116	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Didactics: Advanced	EAS-3652	6	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Language Skills Projects	SZE-0117	6	4	Sprachpraktische Übung	Portfolioprüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(4) Modulgruppe Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 1	GEO-1801	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 2	GEO-1803	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 1	GEO-1805	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 2	GEO-1807	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Regionales Proseminar	GEO-1920	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche	Benotet

Physische Geographie					Prüfung	
Regionales Proseminar Humangeographie	GEO-1921	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktik Geographie Aufbaumodul	GEO-2901	5	5	Seminar, Exkursion	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Regionale / Integrative Geographie	GEO-3860	5	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet
Kartographie/Fernerkundung	GEO-3920	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Kleine Geländeübung GS MS	GEO-3940	4	2	Übung, Seminar	Portfolioprüfung, Bericht, Hausaufgabe	Unbenotet
Fachdidaktik Geographie Vertiefungsmodul	GEO-4901	5	3	Seminar	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Geländeseminar Vertiefung	GEO-3862	10	6	Seminar, Geländeseminar	Hausarbeit, Klausur, Protokoll	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(5) Modulgruppe Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotet
Basismodul Didaktik der Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur, Portfolioprüfung	2	Benotet
Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 1 Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module.							
Alte Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-1051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-2051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-3051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet

Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum	GES-4051	6	3	Proseminar, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-5054	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 3</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet

Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 1</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet

Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Aufbau-Pflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 3							
Neuere und Neueste Geschichte: Vorlesung und Übung	GES-4053	6	4	Vorlesung, Übung	Portfolioprfung, Hausaufgabe, Klausur		Benotet
Vertiefungsmodulare Fachwissenschaft Geschichte 1							
Hauptseminar und Vorlesung	GES-0044	10	4	Hauptseminar, Vorlesung	Seminararbeit		Benotet
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte							
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte	GES-7108	9	4	Seminar, Kolloquium	Seminararbeit		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulprüfung GES-7101			
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modul I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modul II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(6) Modulgruppe Kunst

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Kunstpädagogische	KUN-0001	10	16	Vorlesung (Block-),	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische	Benotet

Basiskompetenzen I				Seminar, Exkursion	Prüfung, Portfolioprüfung	
Kunstpädagogische Basiskompetenzen II – Theorie und Praxis	KUN-0005	12	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Klausur	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau I - Kunstwissenschaft	KUN-1008	5	4	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Klausur, Hausarbeit, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau II - Fläche	KUN-1010	8	8	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau III - Medien	KUN-0011	6	6	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung I - Kunstdidaktik	KUN-1013	6	4	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Hausarbeit, Klausur, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung II - Raum	KUN-0014	8	8	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung III – Umwelt- und Produktgestaltung	KUN-0015	6	6	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Schwerpunkte in der künstlerischen Praxis	KUN-1020	8	2	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, kombiniert praktisch-mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(7) Modulgruppe Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Arithmetik für das Grundschullehramt	MTH-8605	6	8	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet

Elementare Zahlentheorie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7110	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Lineare Algebra für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7120	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Geometrie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7130	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Didaktik des Sachrechnens und der Geometrie in der Grundschule	MTH-8625	3	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 1 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7140	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 2 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7150	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Stochastik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7160	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Proseminar Mathematik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7175	3	2	Vorlesung, Übung, Seminar	Mündliche Prüfung, Portfolioprüfung, Referat (45-90 Min.)	Unbenotet
Vertiefung der Didaktik der Grundschulmathematik	MTH-8665	6	4	Vorlesung, Übung, Seminar	Klausur, Portfolioprüfung (schriftlich 13-26 Wochen, mündlich 90-180 Min.), Haus-/ Seminararbeit	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(8) Modulgruppe Musik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Musikpädagogik und -didaktik:	MUP-1021	3	2	Vorlesungen, Seminar,	Mündliche Prüfung, Klausur		Benotet

Grundmodul				Übung			
Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel	MUP-1000	24	*	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	3	Benotet
Ensemblearbeit, Praxis Populärer Musik und Kreatives Gestalten	MUP-1002	5	8	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Aufbaumodul	MUP-1022	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprüfung		Unbenotet
Musiktheorie und Gehörbildung	MUP-1011	8	6	Übung	Klausur		Benotet
Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken	MUP-1012	12	11	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Ergänzungsmodul	MUP-1023	6	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprüfung		Unbenotet
Empirische Grundlagen	MUP-1013	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur (30-60 Min.)		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

*Die Studierenden erhalten im Rahmen des Studiums keinen Einzelunterricht.

Modulteilprüfungen MUP-1000			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Teilnahme an Chor/Vokalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Teilnahme an Chor/Vokalensemble oder Orchester/Instrumentalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Instrument oder Gesang	22	Musikalisch-künstlerische Prüfung,	Benotet
Summe Leistungspunkte:	24		

(9) Modulgruppe Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen des Lehrens und Lernen von Physik an Grundschulen	DNW-7111	5	5	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombiniert praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Physik I (Mechanik, Thermodynamik)	PHM-0001	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Physik II (Elektrodynamik, Optik)	PHM-0003	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Mathematische Ergänzungen	PHM-0313	8	4	Vorlesung, Übungen	Klausur	Unbenotet
Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)	PHM-0010	8	6	Experimentierpraktikum	Protokoll, mündliche Prüfung, Praktikumsversuche	Benotet
Sachunterricht aus physikdidaktischer Perspektive	DNW-7112	7	5	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (30-60 Wochen), kombiniert praktisch-mündliche Prüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Struktur der Materie I	PHM-0141	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Struktur der Materie II	PHM-0142	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Schulphysik	PHM-0260	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, Hausaufgabe, Portfolioprüfung (30-60 Wochen)	Unbenotet
Angewandte Physikdidaktik für die Grundschule	DNW-7113	3	3	Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), mündliche Prüfung, Seminararbeit	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(10) Modulgruppe Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative	Benotung
------------------	----------	----	-----	---------------------	----------------------	----------

					Prüfungsformen	
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in das Studium der Theologie	ETH-0001	3	2	Grundkurs	Klausur	Unbenotet
Die Bibel und ihre Zeit	ETH-0003	6	4	Vorlesung	Klausur (135 Min.)	Benotet
Die Bibel und ihre wissenschaftliche Auslegung	ETH-0004	8	4	Seminar, Übung	Hausarbeit	Benotet
Einführung in die Systematische Theologie	ETH-0005	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	ETH-0006	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0022	7	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments	ETH-0007	6	4	Seminar, Vorlesung	Klausur (135 Min.), Hausarbeit	Benotet
Themenfelder der Systematischen Theologie	ETH-0009	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Christentum und Weltreligionen	ETH-0010	7	4	Seminar	Mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(11) Modulgruppe Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Religionsdidaktik	KTH-2500	7	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Einführung in die Theologie als Wissenschaft	KTH-2600	3	3	Vorlesung, Kurs, Übung	Klausur	Benotet
Einführung in die Bibelwissenschaft	KTH-2700	5	4	Vorlesung, Kurs,	Klausur	Benotet

Grundfragen der systematischen Theologie	KTH-2800	8	6	Vorlesung, Kurs	Klausur (180 Min.)	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	KTH-2900	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 1: Bibeltheologie	KTH-3100	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 2: Systematische Theologie	KTH-3200	7	6	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 3: Zentrale Themen der Kirchengeschichte	KTH-3300	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 4: Religionspädagogik & Praktische Theologie	KTH-3402	8	6	Vorlesung, Kurs, Seminar	Klausur	Benotet
Aufbau 5: Biblische Theologie & Dogmatik	KTH-3510	8	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefung: Religionsdidaktik_1	KTH-3600	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(12) Modulgruppe Politik und Gesellschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Grundlagen politischen Lernens und Lehrens	PBD-1000	6	4	Grundkurs, Proseminar, Tutorium	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprüfung	PBD-1000
Basismodul Politikwissenschaft	SOW-3001	12	6	Vorlesung, Seminar	Klausur, Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Soziologie Sozialstruktur 1	SOZ-2100	8	4	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Zeitgeschichte bis 1945	GES-4508	6	2	Grundkurs	Klausur, mündliche Prüfung	Benotet
Zeitgeschichte ab 1945	GES-4509	6	2	Grundkurs	Klausur, mündliche Prüfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft –	PBD-2000	3	2	Seminar	Klausur; Referat, Portfolioprüfung	Benotet

Konzeption und Gestaltung“ I						
Aufbaumodul Politikwissenschaft	SOW-3002	12	6	Vorlesung, Seminar	Klausur, Hausarbeit, Portfolioprfung	Benotet
Soziologie Lebenswelt 1	SOZ-2200	10	4	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Vertiefungsmodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Politikdidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis“	PBD-7000	6	2	Hauptseminar	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(13) Modulgruppe Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportwissenschaftliche Basiskompetenz	SPO-1201	4	4	Seminar, Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Sportdidaktische Kompetenz	SPO-1202	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Sportpraktische Basiskompetenz	SPO-1203	7	7	Übung	Protokoll, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Trainingswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1204	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur, regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Sportmedizinische Kompetenz	SPO-1211	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in Sport und Gesundheit	SPO-1212	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	2	1 Benotet, 1 unbenotet

Sportpädagogische Kompetenz	SPO-1213	6	6	Vorlesung, Übung, Seminar	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), Regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1214	7	7	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.), Regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Diagnostische Kompetenz	SPO-1221	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.), Regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Umgang mit Heterogenität im Schulsport	SPO-1222	3	3	Seminar, Übung	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.)	2	1 Benotet, 1 unbenotet
Führungs- und Organisationskompetenz	SPO-1223	7	7	Vorlesung, Übung	Mündliche Prüfung, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (60-120 Min.)	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Wahlpflichtbereich: Es ist ein Modul im Umfang von genau 3 Leistungspunkten zu absolvieren.							
Kompetenz in der Vermittlung von Trendsport	SPO-1224	3	3	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in der Erlebnispädagogik	SPO-1225	3	3	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulprüfung SPO-1201				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung „Sportwissenschaftliche Basiskompetenz“	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:		4		

Modulteilprüfungen SPO-1202				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportdidaktische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Basketball1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Schneesport 1 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Basketball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1203				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportpraktische Basiskompetenz*	3	1	Protokoll	Benotet (Modulnote)
Wassergewöhnung Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Eislauf Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Spiel- und Schüler-Leichtathletik Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet

Summe der Leistungspunkte:	7	
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.		

Modulteilprüfungen SPO-1204				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Trainingswissenschaftliche Kompetenz*	2	2	Klausur	Benotet (Modulnote)
Volleyball 1 Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Volleyball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	5			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1211				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportmedizinische Kompetenz	5	5	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:	5			

Modulteilprüfungen SPO-1212				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung

Kompetenz in Sport und Gesundheit*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Schwimmen 1 Ü	2	2	fachpraktische Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1213				
Modulbezeichnung	Verrechnungs- punkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Fußball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	unbenotet
Fußball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Sportpädagogische Kompetenz*	3	3	Seminararbeit oder mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1214				
Modulbezeichnung	Verrechnungs- punkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)

Leichtathletik 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Schneesport 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1221				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Diagnostische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Gerätturnen 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Handball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Handball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1212

Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Umgang mit Heterogenität im Schulsport*	2	2	Seminararbeit	Benotet (Modulnote)
Bewegungskünste 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	3			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1223				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Führungs- und Organisationskompetenz*	3	3	mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)
Gymnastik mit Handgeräten/Tanz 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Lehrübung Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (60 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1224

Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Bereich Trendsport/Innovation	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	3			

Modulprüfung SPO-1225				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Bereich Erlebnispädagogik	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	3			

Kapitel 2
Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Mittelschule

§27
Bereich Erziehungswissenschaften

Modulgruppe Erziehungswissenschaften

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Allgemeine Pädagogik	PÄD-8000	7	6	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Benotet
Basismodul Schulpädagogik	SPK-2100	7	7	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Benotet
Psychologie Basismodul	PSY-1101	5	4	Vorlesung, Begleitkurs, Übung	Klausur, Portfolioprfung, Hausaufgabe	Benotet
Psychologie Aufbaumodul	PSY-1102	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprfung, Hausaufgabe	Benotet
Pädagogisch-didaktisches Praktikumsmodul	SPK-0033	7	7	Seminar, Praktikum	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		32				

§28
Bereich Fach 1

(1) Modulgruppe Mittelschulpädagogik und -didaktik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung

Herausforderung Mittelschule	SPK-2130	3	2	Vorlesung	Klausur, mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Grundfragen der Mittelschule	SPK-2131	3	2	Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Wahlpflichtbereich: Es ist genau ein Modul aus den folgenden beiden Modulen zu wählen, wobei Studierende ohne Didaktikfach Beruf und Wirtschaft das Modul WBD-0036 zu belegen haben.						
Spezielle Fragen der Mittelschule	SPK-2132	3	2	Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Portfolioprüfung)	Benotet
Berufsorientierung	WBD-0036	3	2	Seminar	Klausur, Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		9				

(2) Modulgruppe Beruf und Wirtschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basiskompetenz Beruf und Wirtschaft	WBD-0031	5	4	Seminar	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaukompetenz Beruf und Wirtschaft	WBD-0032	5	4	Seminar	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefungskompetenz Beruf und Wirtschaft	WBD-0033	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Fachdidaktik Wirtschaftslehre	WBD-0034	5	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(3) Modulgruppe Fachdidaktik Biologie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul 1: Fachwissenschaftliche Grundlagen des	DNW-1055	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur, fachpraktische Prüfung	Benotet

Biologieunterrichts						
Basismodul 2: Grundlagen biologiedidaktischen Lernens und Lehrens	DNW-1044	5	5	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet
Aufbaumodul: Konzeption und Gestaltung von Biologieunterricht	DNW-1046	5	6	Seminar, Übung, Praktikum	Klausur, fachpraktische Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Vertiefungsmodul: Biologiedidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Unterrichtspraxis	DNW-1048	5	5	Seminar, Praktikum, Exkursion	Referat, Protokoll, Portfolioprfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(4) Modulgruppe Fachdidaktik Chemie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachliche Grundlagen für das Lehren und Lernen von Chemie I	DNW-5111	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Fachliche Grundlagen für das Lehren und Lernen von Chemie II	DNW-5112	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktische Grundlagen für das Lehren und Lernen von Chemie	DNW-5113	5	4	Vorlesung, Übung, Seminar	Portfolioprfung (30-60 Wochen), Klausur, mündliche Prüfung	Benotet
Angewandte Chemiedidaktik für die Mittelschule	DNW-5116	5	3	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), Seminararbeit, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(5) Modulgruppe Fachdidaktik Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Portfolioprfung		Benotet
Deutschdidaktik Aufbaumodul	GER-4127	6	4	Seminar	Klausur (30-60 Min), Portfolioprfung	2	Benotet
Deutschdidaktik Vertiefungsmodul	GER-4121	8	4	Seminar, Hauptseminar, Kolloquium	Haus-/ Seminararbeit, Klausur, Portfolioprfung		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20					

Modulteilprüfungen GER-4127			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Aufbauseminar „Sprachdidaktik“	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprfung	Benotet
Modulteil II: Aufbauseminar „Lese- und Literaturdidaktik“	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprfung	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(6) Modulgruppe Fachdidaktik Deutsch als Zweitsprache

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik oder Grundlagen DaZ und DaF II. Mehrsprachigkeit und Migration oder Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und	DAF-1401	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
	DAF-1501					
	DAF-1601					

Sprachgebrauch						
Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik <i>oder</i>	DAF-1402	6	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF II. Mehrsprachigkeit und Migration <i>oder</i>	DAF-1502					
Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch	DAF-1602					
Arabisch 1 <i>oder</i>	SZA-0202	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Chinesisch 1 <i>oder</i>	SZC-0202					
Italiano 1 <i>oder</i>	SZI-0201					
Japanisch I <i>oder</i>	SZX-0202					
Português 1 <i>oder</i>	SZP-0201					
Rumänisch 1 <i>oder</i>	SZQ-0201					
Russisch 1 <i>oder</i>	SZR-0202					
Schwedisch 1 <i>oder</i>	SZW-0201					
Türkisch 1	SZT-0202					
Summe der Leistungspunkte:						

(7) Modulgruppe Fachdidaktik Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur		Benotet
Didactics: Intermediate with English Language Skills	EAS-3206	6	4	Seminar, sprachpraktische Übung	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	2	Benotet
Didactics: Advanced Mittelschule	EAS-3795	8	4	Seminar, Examenskolloquium	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20					

Modulteilprüfungen EAS-3206			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I (Fachdidaktik): Fachdidaktisches Seminar	4	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Modulteil II (Sprachpraxis): Sprachpraktische Übung	2	Klausur (45-90 Min.), Portfolioprüfung	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(8) Modulgruppe Fachdidaktik Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar	Klausur	Benotet

Fachwissenschaftlich-fachdidaktisches Modul Geographie Mittelschule	GEO-2903	5	4	Vorlesung, Seminar	Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Klausur	Benotet
Fachdidaktik Geographie Aufbaumodul	GEO-2901	5	5	Seminar, Exkursion	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktik Geographie Vertiefungsmodul	GEO-4901	5	3	Seminar	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(9) Modulgruppe Fachdidaktik Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Basismodul Didaktik der Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur (30-60 Min.), Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	2	Benotet
Aufbaumodul Didaktik der Geschichte, Mittelschule	GES-7153	6	4	Seminar	Seminararbeit, mündliche Prüfung		Benotet
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte	GES-7106	8	4	Hauptseminar, Kolloquium	Seminararbeit		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20					

Modulteilprüfungen GES-7101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modulteil II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet

Summe Leistungspunkte:	6	
------------------------	---	--

(10) Modulgruppe Fachdidaktik Kunst

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Kunstpädagogische Grundlagen – Theorie	KUN-1002	6	8	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Kunstpädagogische Grundlagen – Praxis Fläche*	KUN-1006	6	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Grundlagen – Praxis Raum/ Umwelt- und Produktgestaltung	KUN-1007	8	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(11) Modulgruppe Fachdidaktik Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachliche und Fachdidaktische Grundlagen	MTH-8405	5	8	Vorlesung, Übung	Portfolioprüfung (mündl. 45-90 Min, schriftlich 10-20 Wochen)	Unbenotet
Didaktik der Geometrie	MTH-8415	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Didaktik der Arithmetik, Algebra und des Sachrechnens	MTH-8425	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Didaktik ausgewählter Themen der MS-Mathematik	MTH-8445	5	4	Vorlesung, Übung, Seminar	Mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(12) Modulgruppe Fachdidaktik Musik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Musikpraktische Grundlagen MS	MUP-2101	7	*	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	2	Benotet
Musiktheoretische und musikwissenschaftliche Grundlagen MS	MUP-2111	6	7	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur		Benotet
Musikdidaktische Grundlagen MS	MUP-2121	7	10	Vorlesung, Seminar, Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20					

*Die Studierenden erhalten im Rahmen des Studiums keinen Einzelunterricht.

Modulteilprüfungen MUP-2101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Chorteilnahme	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Instrument und Gesang	6	Musikalisch-künstlerische Prüfung,	Benotet
Summe Leistungspunkte:		7	

(13) Modulgruppe Fachdidaktik Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachliche und Experimentelle Grundlagen für den Physikunterricht an Mittelschulen I	DNW-7121	6	7	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), kombinierte praktisch-mündliche Prüfung, Klausur	Benotet

Fachliche und Experimentelle Grundlagen für den Physikunterricht an Mittelschulen II	DNW-7122	6	7	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), kombinierte praktisch-mündliche Prüfung, Klausur	Benotet
Physikdidaktische Grundlagen für den Physikunterricht an Mittelschulen	DNW-7123	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung (30-60 Wochen), mündliche Prüfung	Benotet
Angewandte Physikdidaktik für Mittel- und Realschule	DNW-7124	3	3	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), Seminararbeit, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(14) Modulgruppe Fachdidaktik Politik und Gesellschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Grundlagen politischen Lernen und Lehrens“	PBD-1000	6	4	Grundkurs, Proseminar, Tutorium	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft – Konzeption und Gestaltung“ I	PBD-4000	4	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft – Konzeption und Gestaltung“ II	PBD-5000	4	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet
Vertiefungsmodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Politikdidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis“	PBD-7000	6	2	Hauptseminar	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(15) Modulgruppe Fachdidaktik Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0022	7	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Biblisch-theologische und systematisch-theologische Themen im Religionsunterricht	ETH-0029	5	2	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(16) Modulgruppe Fachdidaktik Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundwissen Theologie	KTH-4100	3	2	Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet
Einführung Religionsdidaktik	KTH-4200	6	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Vertiefung Didaktik: Freies Wahlmodul Fachwissenschaft	KTH-4400	3	2	Vorlesung, Kurs, Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet
Vertiefung: Religionsdidaktik_1	KTH-3600	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		20				

(17) Modulgruppe Fachdidaktik Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportdidaktische Kompetenzen – Sportunterricht in der Mittelschule planen und	SPO-1501	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, fachpraktische Prüfung	2	Benotet

durchführen							
Sportwissenschaftliche Kompetenzen – Sportunterricht in der Mittelschule begründen und auswerten	SPO-1502	6	6	Vorlesung, Seminar Übung	Klausur, praktische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	4	Benotet/unbenotet
Sportpädagogische Kompetenzen – Schulsport in der Mittelschule begründen und an ausgewählten Themen vertiefen	SPO-1511	8	8	Seminar, Übung	Kombiniert fachpraktisch- mündliche Prüfung, fachpraktische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	3	Benotet/unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		20					

Modulprüfung SPO-1501				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung zu sportdidaktischer Kompetenz	1	1	Schriftliche Prüfung (Modulprüfung Theorie)	Benotet
Modulprüfung zu methodisch-didaktischer Kompetenz, Spielkompetenz, Regelkompetenz	5	5	Praktische Prüfung (Modulprüfung Praxis)	Benotet
Summe der Leistungspunkte:	6			

Modulprüfung SPO-1502				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung zu sportwissenschaftlicher Kompetenz	1	1	Schriftliche Prüfung	Benotet

			(Modulprüfung Theorie)	
Modulprüfung zu Gesundheitskompetenz	1	1	Praktische Prüfung (Modulprüfung Praxis)	Benotet
Leichtathletik Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Schwimmen Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			

Modulprüfungen SPO-1511				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung zu sportpädagogischer Kompetenz	2	2	Kombiniert fachpraktisch- mündliche Prüfung (Modulprüfung Theorie)	Benotet
Modulprüfung zu Gestaltungskompetenz	5	5	Praktische Prüfung (Modulprüfung Praxis)	Benotet
Wahlfach (methodisch-fachpraktische Übung) Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			

§ 29

Bereich Fach 2

(1) Modulgruppe Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
NDL Basis	GER-1101	10	5	Grundkurs, Vorlesung	Portfolioprfung, Klausur	Benotet
Variation, Laut, Wort, Schrift	GER-2001	8	4	Grundkurs, Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Satz und Text	GER-2003	8	4	Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
SLM UF-Basis	GER-3060	5	4	Grundkurs, Vorlesung	Klausur	Benotet
NDL UF-Aufbau	GER-1104	7	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Sprachgeschichte	GER-2004	5	2	Grundkurs	Klausur	Benotet
SLM UF-3-Aufbau	GER-3160	3	2	Proseminar, Vorlesung	Klausur	Benotet
Deutschdidaktik Vertiefungsmodul	GER-4129	9	4	Seminar, Hauptseminar, Kolloquium	Haus-/ Seminararbeit Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Wahlpflichtbereich: Von den folgenden beiden Modulen ist ein Modul im Umfang von genau 8 Leistungspunkten zu wählen.						

NDL LA-Vertiefung	GER-1107	8	2	Hauptseminar	Seminararbeit	Benotet
UF-D-Vertiefung	GER-1130	8	2	Hauptseminar	Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(2) Modulgruppe Deutsch als Zweitsprache

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik	DAF-1401	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur; Portfolioprfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration	DAF-1501	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch	DAF-1601	8	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Arabisch 1 <i>oder</i> Chinesisch 1 <i>oder</i> Italiano 1 <i>oder</i> Japanisch I <i>oder</i> Português 1 <i>oder</i> Rumänisch 1 <i>oder</i> Russisch 1 <i>oder</i> Schwedisch 1 <i>oder</i>	SZA-0202 SZC-0202 SZI-0201 SZX-0202 SZP-0201 SZQ-0201 SZR-0202 SZW-0201	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet

Türkisch 1	SZT-0202					
Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik	DAF-2401	9	4	Vorlesung, Proseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaft	DAF-2501	9	4	Vorlesung, Proseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Studienbegleitendes Praktikum DaZ	DAF-5801	5	6	Praktikum	Bericht, Portfolioprüfung	Unbenotet
Arabisch 2 <i>oder</i> Chinesisch 2 <i>oder</i> Italiano 2 <i>oder</i> Japanisch 2 <i>oder</i> Português 2 <i>oder</i> Rumänisch 2 <i>oder</i> Russisch 2 <i>oder</i> Schwedisch 2 <i>oder</i> Türkisch 2	SZA-0205 SZC-0205 SZI-0204 SZX-0205 SZP-0204 SZQ-0204 SZR-0205 SZW-0204 SZT-0205	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Empirische Forschung in DaF und DaZ <i>oder</i> Kompetenzorientierung und Professionalisierung	DAF-3701 DAF-3801	10	4	Hauptseminar, Übung	Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(3) Modulgruppe Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur	Benotet
Introduction to Literary Studies:	EAS-1012	5	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Introduction to Linguistics	EAS-2012	5	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Key Concepts in Cultural Studies	EAS-4440	4	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
General Language Course	SZE-0113	6	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Didactics: Intermediate	EAS-3210	3	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Literary Genres	EAS-1414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprüfung, Seminararbeit	Benotet
Grammar in Context	EAS-2414	6	2	Seminar, Übung	Portfolioprüfung	Benotet
Writing Skills	SZE-0114	5	4	Sprachpraktische Übung	Hausaufgabe	Benotet
Mediation	SZE-0115	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
British and American Culture	SZE-0116	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Didactics: Advanced	EAS-3652	6	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Language Skills Projects	SZE-0117	6	4	Sprachpraktische Übung	Portfolioprüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(4) Modulgruppe Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 1	GEO-1801	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet

Vorlesung Physische Geographie 2	GEO-1803	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 1	GEO-1805	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 2	GEO-1807	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Regionales Proseminar Physische Geographie	GEO-1920	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Regionales Proseminar Humangeographie	GEO-1921	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktik Geographie Aufbaumodul	GEO-2901	5	5	Seminar, Exkursion	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Regionale / Integrative Geographie	GEO-3860	5	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet
Kartographie/Fernerkundung	GEO-3920	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Kleine Geländeübung GS MS	GEO-3940	4	2	Übung, Seminar	Portfolioprfung, Bericht, Hausaufgabe	Unbenotet
Fachdidaktik Geographie Vertiefungsmodul	GEO-4901	5	3	Seminar	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Geländeseminar Vertiefung	GEO-3862	10	6	Seminar, Geländeseminar	Hausarbeit, Klausur, Protokoll	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(5) Modulgruppe Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotet
Basismodul Didaktik der Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur, Portfolioprfung	2	Benotet
Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 1 Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module.							
Alte Geschichte: Proseminar mit	GES-1051	8	5	Proseminar, Vorlesung,	Seminararbeit		Benotet

Propädeutikum und Vorlesung				Propädeutikum			
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-2051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-3051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum	GES-4051	6	3	Proseminar, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-5054	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 3</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							

Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frhen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 1</p> <p>Zur Wahl steht eines der fnf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fnf Teilfcher (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frhe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frhen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwbische Landesgeschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fnf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fnf Teilfcher (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frhe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet

Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Aufbau-Pflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 3							
Neuere und Neueste Geschichte: Vorlesung und Übung	GES-4053	6	4	Vorlesung, Übung	Portfolioprüfung, Hausaufgabe, Klausur		Benotet
Vertiefungsmodul Fachwissenschaft Geschichte 1							
Hauptseminar und Vorlesung	GES-0044	10	4	Hauptseminar, Vorlesung	Seminararbeit		Benotet
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte							
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte	GES-7108	9	4	Seminar, Kolloquium	Seminararbeit		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulteilprüfungen GES-7101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modulteil II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(6) Modulgruppe Kunst

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Kunstpädagogische Basiskompetenzen I	KUN-0001	10	16	Vorlesung (Block-), Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Basiskompetenzen II – Theorie und Praxis	KUN-0005	12	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Klausur	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau I - Kunstwissenschaft	KUN-1008	5	4	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Klausur, Hausarbeit, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau II - Fläche	KUN-1010	8	8	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau III - Medien	KUN-0011	6	6	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung I - Kunstdidaktik	KUN-1013	6	4	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Hausarbeit, Klausur, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung II - Raum	KUN-0014	8	8	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung III – Umwelt- und Produktgestaltung	KUN-0015	6	6	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Schwerpunkte in der künstlerischen Praxis	KUN-1020	8	2	Vorlesung, Block- (Seminar), Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, kombiniert praktisch-mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(7) Modulgruppe Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Didaktik der Geometrie	MTH-8415	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Didaktik der Arithmetik, Algebra und des Sachrechnens	MTH-8425	5	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Elementare Zahlentheorie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7110	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Lineare Algebra für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7120	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Geometrie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7130	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 1 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7140	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 2 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7150	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Stochastik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7160	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Proseminar Mathematik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7175	3	2	Seminar, Vorlesung	mündliche Prüfung, Portfolioprüfung, Referat (45-90 Min.)	Unbenotet
Didaktik ausgewählter Themen der MS-Mathematik	MTH-8445	5	4	Vorlesung, Übung, Seminar	Mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(8) Modulgruppe Musik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Musikpädagogik und -didaktik: Grundmodul	MUP-2021	3	2	Vorlesung, Seminar, Übung	Mündliche Prüfung, Klausur		Benotet
Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel	MUP-2000	24	*	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung, Regelmäßige Teilnahme	3	Benotet
Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten	MUP-2003	5	8	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Aufbaumodul	MUP-2022	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprfung		Unbenotet
Musiktheorie und Gehörbildung	MUP-2011	8	6	Übung	Klausur		Benotet
Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken	MUP-2012	12	11	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Ergänzungsmodule	MUP-2023	6	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprfung		Unbenotet
Empirische Grundlagen	MUP-2013	5	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur (30-60 Min.)		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

*Die Studierenden erhalten im Rahmen des Studiums keinen Einzelunterricht.

Modulteilprüfungen MUP-2000			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Teilnahme an Chor/Vokalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Teilnahme an Chor/Vokalensemble oder Orchester/Instrumentalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Instrument oder Gesang	22	Musikalisch-künstlerische Prüfung,	Benotet
Summe Leistungspunkte:	24		

(9) Modulgruppe Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Mittel- und Realschulen	DNW-7125	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Physik I (Mechanik, Thermodynamik)	PHM-0001	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Physik II (Elektrodynamik, Optik)	PHM-0003	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Mathematische Ergänzungen	PHM-0313	8	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Unbenotet
Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)	PHM-0010	8	6	Praktikum	Protokoll, mündliche Prüfung, Praktikumsversuche	Benotet
Erweiterte Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Mittel- und Realschulen	DNW-7126	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Benotet

Struktur der Materie I	PHM-0141	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Struktur der Materie II	PHM-0142	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Schulphysik	PHM-0260	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, Hausaufgabe, Portfolioprfung (30-60 Wochen)	Unbenotet
Angewandte Physikdidaktik für Mittel- und Realschule	DNW-7124	3	3	Seminar, Übung	Portfolioprfung (15-30 Wochen), mündliche Prüfung, Seminararbeit	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(10) Modulgruppe Politik und Gesellschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen politischen Lernens und Lehrens	PBD-1000	6	4	Grundkurs, Proseminar, Tutorium	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprfung	Benotet
Basismodul Politikwissenschaft	SOW-3001	12	6	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Hausarbeit, Portfolioprfung	Benotet
Soziologie Sozialstruktur 1	SOZ-2100	8	4	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Zeitgeschichte bis 1945	GES-4508	6	2	Grundkurs	Klausur, Mündliche Prüfung	Benotet
Zeitgeschichte ab 1945	GES-4509	6	2	Grundkurs	Klausur, Mündliche Prüfung	Benotet
Sozialkundeunterricht – Konzeption und Gestaltung I	PBD-2000	3	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprfung	Benotet

Aufbaumodul Politikwissenschaft	SOW-3002	12	6	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Soziologie Lebenswelt 1	SOZ-2200	10	4	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Politikdidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis	PBD-7000	6	2	Hauptseminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(11) Modulgruppe Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in das Studium der Theologie	ETH-0001	3	2	Grundkurs	Klausur	Unbenotet
Die Bibel und ihre Zeit	ETH-0003	6	4	Vorlesung	Klausur (135 min)	Benotet
Die Bibel und ihre wissenschaftliche Auslegung	ETH-0004	8	4	Übung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Einführung in die Systematische Theologie	ETH-0005	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	ETH-0006	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0022	7	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet

Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments	ETH-0007	6	4	Seminar	Klausur (135 min), Hausarbeit	Benotet
Themenfelder der Systematischen Theologie	ETH-0009	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Christentum und Weltreligionen	ETH-0010	7	4	Seminar	Mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(12) Modulgruppe Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Religionsdidaktik	KTH-2500	7	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Einführung in die Theologie als Wissenschaft	KTH-2600	3	3	Vorlesung, Kurs, Übung	Klausur	Benotet
Einführung in die Bibelwissenschaft	KTH-2700	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Grundfragen der systematischen Theologie	KTH-2800	8	6	Vorlesung, Kurs	Klausur (180 Min.)	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	KTH-2900	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 1: Bibeltheologie	KTH-3100	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	benotet
Aufbau 2: Systematische Theologie	KTH-3200	7	6	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 3: Zentrale Themen der Kirchengeschichte	KTH-3300	5	8	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet

Aufbau 4: Religionspädagogik & Praktische Theologie	KTH-3402	8	6	Vorlesung	Klausur	Benotet
Aufbau 5: Biblische Theologie & Dogmatik	KTH-3510	8	4	Seminar, Kurs, Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefung: Religionsdidaktik_1	KTH-3600	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte		69				

(13) Modulgruppe Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportwissenschaftliche Basiskompetenz	SPO-1201	4	4	Seminar, Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Sportdidaktische Kompetenz	SPO-1202	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Sportpraktische Basiskompetenz	SPO-1203	7	7	Übung	Protokoll, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Trainingswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1204	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur, regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Sportmedizinische Kompetenz	SPO-1211	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in Sport und Gesundheit	SPO-1212	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	2	1 Benotet, 1 unbenotet

Sportpädagogische Kompetenz	SPO-1213	6	6	Vorlesung, Übung, Seminar	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), Regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1214	7	7	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.), Regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Diagnostische Kompetenz	SPO-1221	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.), Regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Umgang mit Heterogenität im Schulsport	SPO-1222	3	3	Seminar, Übung	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.)	2	1 Benotet, 1 unbenotet
Führungs- und Organisationskompetenz	SPO-1223	7	7	Vorlesung, Übung	Mündliche Prüfung, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (60-120 Min.)	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Wahlpflichtbereich: Es ist ein Modul im Umfang von genau 3 Leistungspunkten zu absolvieren.							
Kompetenz in der Vermittlung von Trendsport	SPO-1224	3	3	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in der Erlebnispädagogik	SPO-1225	3	3	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulprüfung SPO-1201				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung „Sportwissenschaftliche Basiskompetenz“	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:		4		

Modulteilprüfungen SPO-1202				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportdidaktische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Basketball1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Schneesport 1 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Basketball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1203				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportpraktische Basiskompetenz*	3	1	Protokoll	Benotet (Modulnote)
Wassergewöhnung Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Eislauf Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Spiel- und Schüler-Leichtathletik Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet

Summe der Leistungspunkte:	7	
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.		

Modulteilprüfungen SPO-1204				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Trainingswissenschaftliche Kompetenz*	2	2	Klausur	Benotet (Modulnote)
Volleyball 1 Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Volleyball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	5			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1211				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportmedizinische Kompetenz	5	5	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:	5			

Modulteilprüfungen SPO-1212				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz in Sport und Gesundheit*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Schwimmen 1 Ü	2	2	fachpraktische Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1213				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Fußball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	unbenotet
Fußball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Sportpädagogische Kompetenz*	3	3	Seminararbeit oder mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1214				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Leichtathletik 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Schneesport 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:		7		
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1221				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Diagnostische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Geräturnen 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Handball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet

Handball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1212				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Umgang mit Heterogenität im Schulsport*	2	2	Seminararbeit	Benotet (Modulnote)
Bewegungskünste 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	3			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1223				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Führungs- und Organisationskompetenz*	3	3	mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)
Gymnastik mit Handgeräten/Tanz 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Lehrübung Ü	2	2	kombiniert praktisch-	Unbenotet

			schriftliche Prüfung (60 Min.)	
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1224				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Bereich Trendsport/Innovation	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	3			

Modulprüfung SPO-1225				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Bereich Erlebnispädagogik	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	3			

Kapitel 3
Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Realschule

§ 30
Bereich Erziehungswissenschaften

Modulgruppe Erziehungswissenschaften

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Allgemeine Pädagogik	PÄD-8000	7	6	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Basismodul Schulpädagogik	SPK-2100	7	7	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Psychologie Basismodul	PSY-1101	5	4	Vorlesung, Begleitkurs, Übung	Klausur, Portfolioprüfung, Hausaufgabe	Benotet
Psychologie Aufbaumodul	PSY-1102	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprüfung, Hausaufgabe	Benotet
Pädagogisch-didaktisches Praktikumsmodul	SPK-0033	7	7	Seminar, Praktikum	Klausur, Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		32				

§ 31
Bereich Fach 1 / Fach 2

(1) Modulgruppe Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
NDL Basis	GER-1101	10	5	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur	Benotet

Variation, Laut, Wort, Schrift	GER-2001	8	4	Vorlesung, Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
Satz und Text	GER-2003	8	4	Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
SLM UF-Basis	GER-3060	5	4	Grundkurs, Vorlesung	Klausur	Benotet
NDL UF-Aufbau	GER-1104	7	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Sprachgeschichte	GER-2004	5	2	Proseminar	Klausur	Benotet
SLM UF-6-Aufbau	GER-3166	6	4	Proseminar, Vorlesung, Übung, Grundkurs	Klausur	Benotet
Deutschdidaktik Vertiefungsmodul	GER-4129	9	4	Seminar, Hauptseminar, Kolloquium	Haus-/ Seminararbeit Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Fachwissenschaftliche Vertiefung	GER-1137	5	2	Hauptseminar	Seminar	Benotet
Summe der Leistungspunkte		69				

(2) Modulgruppe Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur	Benotet
Introduction to Literary Studies	EAS-1013	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Introduction to Linguistics	EAS-2013	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Key Concepts in Cultural Studies	EAS-4440	4	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
General Language Course	SZE-0113	6	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Didactics: Intermediate	EAS-3210	3	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Literary Genres	EAS-1414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprüfung, Seminararbeit	Benotet

Grammar in Context	EAS-2414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprfung	Benotet
Topics in Linguistics and Literary Studies	EAS-0500	4	4	Vorlesung, Übung	Protokoll	Unbenotet
Writing Skills	SZE-0114	5	4	Sprachpraktische Übung	Hausaufgabe	Benotet
Mediation	SZE-0115	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
British and American Culture	SZE-0116	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur, Portfolioprfung	benotet
Didactics: Advanced	EAS-3652	6	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprfung, Klausur	Benotet
Summe der Leistungspunkte		69				

(3) Modulgruppe Französisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundstufe Fachdidaktik Französisch	FRA-3101	6	4	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur	Benotet
Compétences orales	SZF-0101	5	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Structures linguistiques	SZF-0103	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1101	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch	FRA-2101	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
Communication écrite	SZF-0104	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur (90-180 Minuten)	Benotet
La France et la Francophonie	SZF-0105	8	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1207	5	2	Übung	Klausur	Benotet
Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1204	5	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch	FRA-2201	6	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Vertiefungsstufe Fachdidaktik Französisch	FRA-3301	9	4	Seminar, Examens-kolloquium	Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte		69				

(4) Modulgruppe Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 1	GEO-1801	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 2	GEO-1803	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 1	GEO-1805	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 2 6LP	GEO-1807	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Regionales Proseminar Physische Geographie	GEO-1920	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Regionales Proseminar Humangeographie	GEO-1921	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktik Geographie Aufbaumodul	GEO-2901	5	5	Seminar, Exkursion	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet

Regionale / Integrative Geographie	GEO-3860	5	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit	Benotet
Kartographie/Fernerkundung	GEO-3920	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Kleine Geländeübung RS GYM	GEO-3954	4	2	Übung, Seminar	Portfolioprüfung, Protokoll, Hausaufgabe	Unbenotet
Fachdidaktik Geographie Vertiefungsmodul	GEO-4901	5	3	Seminar	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Geländeseminar Vertiefung	GEO-3862	10	6	Seminar, Geländeseminar	Hausarbeit, Klausur, Protokoll	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(5) Modulgruppe Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotet
Basismodul Didaktik der Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur, Portfolioprüfung	2	Benotet
Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 1 Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module.							
Alte Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-1051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-2051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-3051	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar mit	GES-4051	6	3	Proseminar, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet

Propädeutikum							
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-5054	8	5	Proseminar, Vorlesung, Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
<p>Basis-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 3</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-1035	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-2034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs und Vorlesung	GES-3034	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs	GES-4035	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet

Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-5036	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Portfolioprfung, Klausur		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 1</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
<p>Aufbau-Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der fünf folgenden teilgebietsbezogenen Module: Im Rahmen der Basis-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1, 2 und 3 sowie der Aufbau-Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2 ist jedes der fünf Teilfächer (Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte) jeweils einmal zu belegen.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-1006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-2006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar und Vorlesung	GES-3006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar	GES-4006	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar	GES-5006	8	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit		Benotet

und Vorlesung							
Vertiefungsmodule Fachwissenschaft Geschichte 1 und 2							
Hauptseminar	GES-0021	8	4	Hauptseminar,	Seminararbeit		Benotet
Hauptseminar / Übung (Hilfswissenschaften/Theorie und Methoden) und Vorlesung / Zwei Übungen	GES-0084	8	4	Hauptseminar, Übung, Vorlesung	Seminararbeit, Portfolioprfung, Hausaufgabe, Klausur		Benotet
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte							
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte	GES-7108	9	4	Seminar, Kolloquium	Seminararbeit		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulteilprüfungen GES-7101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modulteil II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Summe Leistungspunkte:	6		

(6) Modulgruppe Kunst

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Kunstpädagogische Basiskompetenzen I	KUN-0001	10	16	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Kunstpädagogische Basiskompetenzen II – Theorie	KUN-0005	12	10	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Mündliche Prüfung, Hausarbeit, Klausur	Benotet

und Praxis						
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau I – Kunstwissenschaft	KUN-1008	5	4	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Klausur, Hausarbeit, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau II – Fläche	KUN-1010	8	8	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, Künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Aufbau III – Medien	KUN-0011	6	6	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung I - Kunstdidaktik	KUN-1013	6	4	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Hausarbeit, Klausur, Referat	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung II – Raum	KUN-0014	8	8	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Kompetenzen – Vertiefung III – Umwelt- und Produktgestaltung	KUN-0015	6	6	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, künstlerisch-fachpraktische Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Kunstpädagogische Schwerpunkte in der künstlerischen Praxis	KUN-1020	8	2	Vorlesung, (Block-) Seminar, Exkursion	Künstlerische Studienarbeit, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(7) Modulgruppe Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Mathematikdidaktik der Sekundarstufe I	MTH-8105	6	8	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Elementare Zahlentheorie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7110	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet

Lineare Algebra für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7120	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündlichen Prüfung	Benotet
Geometrie für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7130	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündlichen Prüfung	Benotet
Didaktik der Stochastik für das Realschullehramt	MTH-8325	3	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 2 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7140	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Differential- und Integralrechnung 2 für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7150	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Stochastik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7160	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.) , Portfolioprüfung, mündliche Prüfung	Benotet
Proseminar Mathematik für Grund-, Mittel- und Realschullehramt	MTH-7175	3	2	Vorlesung, Seminar	Mündliche Prüfung, Portfolioprüfung, Referat (45-90 Min.)	Unbenotet
Mathematikdidaktische Vertiefung zur Sekundarstufe I	MTH-8345	6	4	Seminar	Portfolioprüfung (schriftlich 13-26 Wochen, mündlich 90- 180 Minuten)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(8) Modulgruppe Musik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Musikpädagogik und -didaktik: Grundmodul	MUP-3021	3	2	Vorlesung, Seminar, Übung	Mündliche Prüfung, Klausur		Benotet
Gesang, Sprechen und Instrumentalspiel	MUP-3001	24	*	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung, regelmäßige Teilnahme	3	Benotet

Ensemblearbeit, Rhythmik und Kreatives Gestalten	MUP-3002	7	8	Übung	Musikalisch-künstlerische Prüfung		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Aufbaumodul	MUP-3022	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprüfung		Unbenotet
Musiktheorie und Gehörbildung	MUP-3011	8	6	Übung	Klausur		Benotet
Musikgeschichte, Analyse, wissenschaftliche Arbeitstechniken	MUP-3012	15	11	Vorlesung, Seminar, Übung	Klausur		Benotet
Musikpädagogik und -didaktik: Ergänzungsmodule	MUP-3023	6	4	Vorlesung, Seminar, Übung	Referat, Portfolioprüfung		Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

*Die Studierenden erhalten im Rahmen des Studiums keinen Einzelunterricht.

Modulteilprüfungen MUP-3001			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Teilnahme an Chor/Vokalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Teilnahme an Chor/Vokalensemble oder Orchester/Instrumentalensemble	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Instrument oder Gesang	22	Musikalisch-künstlerische Prüfung,	Benotet
Summe Leistungspunkte:	24		

(9) Modulgruppe Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Mittel-	DNW-7125	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur,	Benotet

und Realschulen					kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	
Physik I (Mechanik, Thermodynamik)	PHM-0001	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Physik II (Elektrodynamik, Optik)	PHM-0003	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Mathematische Ergänzungen	PHM-0313	8	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Unbenotet
Physikalisches Anfängerpraktikum (12 Versuche)	PHM-0010	8	6	Praktikum	Protokoll, mündliche Prüfung, Praktikumsversuche	benotet
Erweiterte Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Mittel- und Realschulen	DNW-7126	6	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch-mündliche Prüfung	Benotet
Struktur der Materie I	PHM-0141	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Struktur der Materie II	PHM-0142	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Schulphysik	PHM-0260	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, Hausaufgabe, Portfolioprüfung (30-60 Wochen)	Unbenotet
Angewandte Physikdidaktik für Mittel- und Realschule	DNW-7124	3	3	Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), mündliche Prüfung, Seminararbeit	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(10) Modulgruppe Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in das Studium der Theologie	ETH-0001	3	2	Grundkurs	Klausur	Unbenotet
Die Bibel und ihre Zeit	ETH-0003	6	4	Vorlesung	Klausur (135 Min.)	Benotet

Die Bibel und ihre wissenschaftliche Auslegung	ETH-0004	8	4	Seminar, Übung	Hausarbeit	Benotet
Einführung in die Systematische Theologie	ETH-0005	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	ETH-0006	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0022	7	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments	ETH-0007	6	4	Seminar, Vorlesung	Klausur (135 Min.), Hausarbeit	Benotet
Themenfelder der Systematischen Theologie	ETH-0009	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Christentum und Weltreligionen	ETH-0010	7	4	Seminar	Mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(11) Modulgruppe Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Religionsdidaktik	KTH-2500	7	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Einführung in die Theologie als Wissenschaft	KTH-2600	3	3	Vorlesung, Kurs, Übung	Klausur	Benotet
Einführung in die Bibelwissenschaft	KTH-2700	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Grundfragen der systematischen Theologie	KTH-2800	8	6	Vorlesung, Kurs	Klausur (180 Min.)	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	KTH-2900	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 1: Bibeltheologie	KTH-3100	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 2: Systematische Theologie	KTH-3200	7	6	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet

Aufbau 3: Zentrale Themen der Kirchengeschichte	KTH-3300	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 4: Religionspädagogik & Praktische Theologie	KTH-3402	8	6	Vorlesung, Kurs, Seminar	Klausur	Benotet
Aufbau 5: Biblische & Historische Theologie	KTH-3515	8	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefung: Religionsdidaktik_1	KTH-3600	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(12) Modulgruppe Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportwissenschaftliche Basiskompetenz	SPO-1101	5	4	Vorlesung, Übung, Seminar	Klausur		Benotet
Sportdidaktische Kompetenz	SPO-1102	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min), regelmäßige Teilnahme	4	1 benotet, 3 unbenotet
Sportpraktische Basiskompetenz	SPO-1103	7	7	Übung	Protokoll, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min), regelmäßige Teilnahme	4	1 benotet, 3 unbenotet
Trainingswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1104	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min), regelmäßige Teilnahme	3	1 benotet, 3 unbenotet
Sportmedizinische Kompetenz	SPO-1111	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in Sport und Gesundheit	SPO-1112	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	2	1 benotet, 1 unbenotet
Sportpädagogische Kompetenz	SPO-1113	7	6	Vorlesung, Übung,	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche	3	1 benotet, 2

				Seminar	Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme		unbenotet
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1114	7	7	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.), regelmäßige Teilnahme	3	1 benotet, 2 unbenotet
Diagnostische Kompetenz	SPO-1121	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 benotet, 3 unbenotet
Umgang mit Heterogenität im Schulsport	SPO-1122	5	4	Seminar, Projektübung	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	3	1 benotet, 2 unbenotet
Führung- und Organisationskompetenz	SPO-1130	6	6	Vorlesung, Übung	Mündliche Prüfung, kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (60-90 Min.)	3	1 benotet, 2 unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulprüfung SPO-1101				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung „Sportwissenschaftliche Basiskompetenz“	5	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:		5		

Modulteilprüfungen SPO-1102				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportdidaktische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)

Basketball1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Schneesport 1 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Basketball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1103				
Modulbezeichnung	Verrechnungs- punkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportpraktische Basiskompetenz*	3	1	Protokoll	Benotet (Modulnote)
Wassergewöhnung Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Eislauf Ü*	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Spiel- und Schüler-Leichtathletik Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1104				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Trainingswissenschaftliche Kompetenz*	2	2	Klausur	Benotet (Modulnote)
Volleyball 1 Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Volleyball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:		5		
* Diese Prüfungen ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1111				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportmedizinische Kompetenz	5	5	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:		5		

Modulteilprüfungen SPO-1112				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz in Sport und Gesundheit*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)

Schwimmen 1 Ü	2	2	fachpraktische Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1113				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Fußball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	unbenotet
Fußball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Sportpädagogische Kompetenz*	4	3	Hausarbeit	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1114				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Leichtathletik 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche	Unbenotet

			Prüfung (120 Min.)	
Schneesport 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1121				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Diagnostische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Gerätturnen 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Handball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Handball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Moduleilprüfungen SPO-1122				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Umgang mit Heterogenität im Schulsport*	3	2	Seminararbeit	Benotet (Modulnote)
Bewegungskünste 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Sportpädagogisches Projekt P	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	5			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Moduleilprüfungen bestanden sind.				

Moduleilprüfungen SPO-1130				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Führungs- und Organisationskompetenz*	2	2	mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)
Gymnastik mit Handgeräten/Tanz 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Lehrübung Ü	2	2	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (60 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Moduleilprüfungen bestanden sind.				

Kapitel 4
Modulprüfungen im Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang Gymnasium

§ 32
Bereich Erziehungswissenschaften

Modulgruppe Erziehungswissenschaften

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Allgemeine Pädagogik	PÄD-8000	7	6	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Benotet
Basismodul Schulpädagogik	SPK-2100	7	7	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Benotet
Psychologie Basismodul	PSY-1101	5	4	Vorlesung, Begleitkurs, Übung	Klausur, Portfolioprfung, Hausaufgabe	Benotet
Psychologie Aufbaumodul	PSY-1102	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprfung, Hausaufgabe	Benotet
Pädagogisch-didaktisches Praktikumsmodul	SPK-0033	7	7	Seminar, Praktikum	Klausur, Portfolioprfung, mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		32				

§ 33
Bereich Fach 1 / Fach 2

(1) Modulgruppe Deutsch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Deutschdidaktik Basismodul	GER-4124	6	4	Vorlesung, Seminar	Klausur, Portfolioprfung	Benotet

NDL Basis	GER-1101	10	5	Vorlesung, Grundkurs	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Variation, Laut, Wort Schrift	GER-2001	8	4	Vorlesung, Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
Satz und Text	GER-2003	8	4	Grundkurs, Übung	Klausur	Benotet
SLM Basis 1	GER-3010	8	5	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
SLM Basis 2	GER-3020	5	2	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
NDL Aufbau	GER-1103	10	4	Vorlesung, Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Sprachgeschichte	GER-2004	5	2	Grundkurs	Klausur	Benotet
Deutschdidaktik Vertiefungsmodul	GER-4129	9	4	Seminar, Hauptseminar, Kolloquium	Haus-/Seminararbeit, Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(2) Modulgruppe Englisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Didactics: Introduction	EAS-3080	6	4	Vorlesung, Begleitübung	Klausur	Benotet
Introduction to Literary Studies	EAS-1013	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Introduction to Linguistics	EAS-2013	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Key Concepts in Cultural Studies	EAS-4440	4	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprüfung	Benotet
General Language Course	SZE-0113	6	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Didactics: Intermediate	EAS-3210	3	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprüfung, Klausur	Benotet
Literary Genres	EAS-1414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprüfung, Seminararbeit	Benotet

Anglophone Literary Histories	EAS-1212	5	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung, Essay	Benotet
Grammar in Context	EAS-2414	6	4	Seminar, Übung	Portfolioprfung	Benotet
Linguistic System and Usage	EAS-2210	5	2	Vorlesung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Writing Skills	SZE-0114	5	4	Sprachpraktische Übung	Hausaufgabe	Benotet
Mediation	SZE-0115	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Didactics: Advanced	EAS-3652	6	2	Seminar	Seminararbeit, Portfolioprfung, Klausur	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(3) Modulgruppe Französisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundstufe Fachdidaktik Französisch	FRA-3101	6	4	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur	Benotet
Compétences orales	SZF-0101	5	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Structures linguistiques	SZF-0103	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1101	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch	FRA-2101	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
Communication écrite	SZF-0104	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1201	7	4	Übung	Klausur	Benotet

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Französisch	FRA-1204	5	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch	FRA-2210	6	2	Vorlesung	Mündliche Prüfung, Klausur	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch	FRA-2202	6	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Vertiefungsstufe Fachdidaktik Französisch	FRA-3301	9	4	Seminar, Examenskolloquium	Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(4) Modulgruppe Geographie

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Fachdidaktik Geographie Basismodul	GEO-1901	5	5	Vorlesung, Seminar,	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 1	GEO-1801	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Physische Geographie 2	GEO-1803	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 1	GEO-1805	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Vorlesung Humangeographie 2	GEO-1807	5	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Regionales Proseminar Physische Geographie	GEO-1920	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Regionales Proseminar Humangeographie	GEO-1921	5	2	Seminar	Hausarbeit, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung	Benotet
Fachdidaktik Geographie Aufbaumodul	GEO-2901	5	5	Seminar, Exkursion	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Regionale / Integrative	GEO-3860	5	2	Vorlesung, Seminar	Klausur, mündliche Prüfung,	Benotet

Geographie					Hausarbeit	
Kartographie	GEO-2803	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Fernerkundung	GEO-2804	5	2	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Geländeseminar Grundlagen	GEO-3861	5	2	Seminar, Übung	Hausarbeit, Klausur, Bericht	Benotet
Kleine Geländeübung RS GYM	GEO-3954	4	2	Übung, Seminar	Portfolioprüfung, Protokoll, Hausarbeit	Unbenotet
Fachdidaktik Geographie Vertiefungsmodul	GEO-4901	5	3	Seminar	Hausarbeit, mündliche Prüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(5) Modulgruppe Geschichte

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Basismodul Didaktik der Geschichte	GES-7101	6	4	Grundkurs, Seminar	Seminararbeit, Klausur (30-60 Min), Portfolioprüfung (6-12 Wochen)	2	benotet
Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 1 Zur Wahl steht eines der folgenden teilgebietsbezogenen Module.							
Alte Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum	GES-1052	6	3	Proseminar mit Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum	GES-2052	6	3	Proseminar mit Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar mit Propädeutikum	GES-3052	6	3	Proseminar mit Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar mit Propädeutikum und Vorlesung	GES-4052	8	5	Proseminar mit Propädeutikum, Vorlesung	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar mit Propädeutikum	GES-5052	6	3	Proseminar mit Propädeutikum	Seminararbeit		Benotet

<p>Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 2</p> <p>Zur Wahl steht eines der folgenden fünf teilgebietsbezogenen Module. Dabei muss ein weiteres, nicht bereits im Basis-Wahlpflichtmodul Lehramt Gymnasium Geschichte 1 belegtes Teilgebiet gewählt werden.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs	GES-1005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs	GES-2005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs	GES-3005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-4034	8	4	Grundkurs, Vorlesung	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs	GES-5005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
<p>Basismodul Fachwissenschaft Geschichte 3</p> <p>Zur Wahl steht eines der folgenden fünf teilgebietsbezogenen Module. Dabei muss ein weiteres, nicht bereits im Basis-Wahlpflichtmodul Lehramt Gymnasium Geschichte 1 und 2 belegtes Teilgebiet gewählt werden.</p>							
Alte Geschichte: Grundkurs	GES-1005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Grundkurs	GES-2005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Grundkurs	GES-3005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Grundkurs und Vorlesung	GES-4034	8	4	Grundkurs, Vorlesung	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Grundkurs	GES-5005	6	2	Grundkurs	Portfolioprüfung, Klausur		Benotet
<p>Aufbaumodul Fachwissenschaft Geschichte 1</p> <p>Zur Wahl steht eines der folgenden fünf teilgebietsbezogenen Modul. Dabei muss ein weiteres, nicht bereits im Basis-Wahlpflichtmodul Lehramt Gymnasium Geschichte 1, 2 und 3 belegtes Teilgebiet gewählt werden.</p>							
Alte Geschichte: Proseminar	GES-1007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar	GES-2007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet

Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar	GES-3007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-4007	8	4	Proseminar, Vorlesung	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar	GES-5007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Aufbaumodul Fachwissenschaft Geschichte 2 Zur Wahl steht eines der folgenden fünf teilgebietsbezogenen Modul. Dabei muss ein weiteres, nicht bereits in den Basis-Wahlpflichtmodulen Lehramt Gymnasium Geschichte 1, 2 und 3 oder im Aufbau-Wahlpflichtmodul Lehramt Gymnasium Geschichte 1 belegtes Teilgebiet gewählt werden.							
Alte Geschichte: Proseminar	GES-1007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Mittelalterliche Geschichte: Proseminar	GES-2007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit: Proseminar	GES-3007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Neuere und Neueste Geschichte: Proseminar und Vorlesung	GES-4007	8	4	Proseminar, Vorlesung	Seminararbeit		Benotet
Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte: Proseminar	GES-5007	6	2	Proseminar	Seminararbeit		Benotet
Aufbau-Pflichtmodul Fachwissenschaft Geschichte							
Übung Historische Hilfswissenschaften oder Theorie und Methoden	GES-0080	6	2	Übung	Portfolioprfüfung, Hausaufgabe, Klausur		Benotet
Vertiefungsmodule Fachwissenschaft Geschichte							
Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte: Hauptseminar	GES-0031	8	2	Hauptseminar	Seminararbeit		Benotet
Geschichte der Frühen Neuzeit oder Neuere und Neueste Geschichte: Hauptseminar	GES-0032	8	2	Hauptseminar	Seminararbeit		Benotet
Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte							

Vertiefungsmodul Didaktik der Geschichte	GES-7108	9	4	Seminar, Kolloquium	Seminararbeit		Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulteilprüfungen GES-7101			
Modulteilbezeichnung	Verrechnungspunkte	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Modulteil I: Grundkurs 1	3	Klausur (30-60 Min.), Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Modulteil II: Grundkurs 2	3	Seminararbeit, Portfolioprfung (6-12 Wochen)	Benotet
Summe Leistungspunkte:		6	

(6) Modulgruppe Italienisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundstufe Fachdidaktik Italienisch	ITA-3101	6	4	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur	Benotet
Competenza orale	SZI-0101	5	4	Sprachpraktische Übung	Mündliche Prüfung	Benotet
Strutture linguistiche	SZI-0103	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch	ITA-1101	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch	ITA-2101	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
Comunicazione scritta	SZI-0104	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch	ITA-1201	7	4	Übung	Klausur	Benotet
Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch	ITA-1203	5	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch	ITA-2210	6	2	Vorlesung	Mündliche Prüfung, Klausur	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch	ITA-2202	6	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Vertiefungsstufe Fachdidaktik Italienisch	ITA-3301	9	4	Seminar, Examens- kolloquium	Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(7) Modulgruppe Mathematik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Mathematikdidaktik der Sekundarstufe I	MTH-8105	6	8	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet
Lineare Algebra I	MTH-1000	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Analysis I	MTH-1020	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Lineare Algebra II	MTH-1011	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Analysis II	MTH-1031	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprfung	Benotet
Mathematikdidaktik für das Gymnasium	MTH-8125	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur, Portfolioprfung	Benotet

Stochastik (LA Gymnasium)	MTH-7911	4	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Geometrie (LA Gymnasium)	MTH-7930	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Funktionentheorie	MTH-1080	9	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.), mündliche Prüfung, Portfolioprüfung	Benotet
Mathematikdidaktische Vertiefung	MTH-8145	3	2	Seminar	Portfolioprüfung (schriftlich 6,5-13 Wochen, mündlich 45-90 Min.), Referat, kombiniert schriftlich- mündliche Prüfung	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(8) Modulgruppe Physik

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Gymnasien	DNW-7131	5	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch- mündliche Prüfung	Benotet
Physik I (Mechanik, Thermodynamik)	PHM-0001	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Physik II (Elektrodynamik, Optik)	PHM-0003	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Physikalisches Anfängerpraktikum (24 Versuche)	PHM-0009	16	12	Praktikum	Protokoll, mündliche Prüfung, Praktikumsversuche	Benotet
Erweiterte Grundlagen des Lehrens und Lernens von Physik an Gymnasien	DNW-7132	5	6	Vorlesung, Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Klausur, kombinierte praktisch- mündliche Prüfung	Benotet

Physik III (Atom- und Molekülphysik)	PHM-0005	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Physik IV (Festkörperphysik)	PHM-0006	8	6	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Einführung in die theoretische Mechanik	PHM-0125	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Angewandte Physikdidaktik für das Gymnasium	DNW-7133	5	3	Seminar, Übung	Portfolioprüfung (15-30 Wochen), Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(9) Modulgruppe Politik und Gesellschaft

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Basismodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Grundlagen politischen Lernens und Lehrens“	PBD-1000	6	4	Grundkurs, Proseminar, Tutorium	Klausur, Seminararbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Basismodul Politikwissenschaft	SOW-3001	12	6	Vorlesung, Seminar	Klausur, Hausarbeit, Portfolioprüfung	Benotet
Soziologie Sozialstruktur 2	SOZ-3100	13	6	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet
Zeitgeschichte bis 1945	GES-4508	6	2	Grundkurs	Klausur, Mündliche Prüfung	Benotet
Zeitgeschichte ab 1945	GES-4509	6	2	Grundkurs	Klausur, Mündliche Prüfung	Benotet
Aufbaumodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft – Konzeption und Gestaltung“ I	PBD-2000	3	2	Seminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Aufbaumodul Politikwissenschaft	SOW-3012	4	2	Vorlesung	Klausur	Benotet
Soziologie Lebenswelt 2	SOZ-3200	13	4	Vorlesung, Seminar	Hausarbeit	Benotet

Vertiefungsmodul Fachdidaktik „Politik und Gesellschaft: Politikdidaktisches Urteilen, Erforschen und Weiterentwickeln von Praxis“	PBD-7000	6	2	Hauptseminar	Klausur, Referat, Portfolioprüfung	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(10) Modulgruppe Evangelische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundlagen der Religionsdidaktik	ETH-0020	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in das Studium der Theologie	ETH-0002	4	2	Grundkurs	Klausur	Unbenotet
Die Bibel und ihre Zeit	ETH-0003	6	4	Vorlesung	Klausur (135 Min.)	Benotet
Die Bibel und ihre wissenschaftliche Auslegung	ETH-0004	8	4	Übung Seminar	Hausarbeit	Benotet
Einführung in die Systematische Theologie	ETH-0005	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	ETH-0006	8	4	Vorlesung	Klausur	Benotet
Religionsunterricht in Theorie und Praxis	ETH-0022	7	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Texte und Themen des Alten Testaments	ETH-0008	6	4	Seminar, Vorlesung	Klausur (135 Min.), Hausarbeit	Benotet
Themenfelder der Systematischen Theologie	ETH-0009	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Themen der Religionspädagogik	ETH-0014	6	4	Seminar, Vorlesung	Klausur, Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(11) Modulgruppe Katholische Religionslehre

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Einführung in die Religionsdidaktik	KTH-2500	7	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Einführung in die Theologie als Wissenschaft	KTH-2600	3	3	Vorlesung, Kurs, Übung	Klausur	Benotet
Einführung in die Bibelwissenschaft	KTH-2700	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Grundfragen der systematischen Theologie	KTH-2800	8	6	Vorlesung, Kurs	Klausur (180 Min.)	Benotet
Einführung in die Kirchengeschichte	KTH-2900	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 1: Bibeltheologie	KTH-3100	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 2: Systematische Theologie	KTH-3200	7	6	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 3: Zentrale Themen der Kirchengeschichte	KTH-3300	5	4	Vorlesung, Kurs	Klausur	Benotet
Aufbau 4: Religionspädagogik & Praktische Theologie	KTH-3401	10	8	Vorlesung, Kurs, Seminar	Klausur	Benotet
Aufbau 5: Biblische & Historische Theologie	KTH-3512	6	4	Seminar	Portfolioprüfung	Benotet
Vertiefung: Religionsdidaktik_1	KTH-3600	8	4	Seminar	Hausarbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(12) Modulgruppe Spanisch

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Benotung
Grundstufe Fachdidaktik Spanisch	SPA-3101	6	4	Vorlesung, Übung, Proseminar	Klausur	Benotet
Destrezas orales	SZS-0101	5	4	Sprachpraktische	Mündliche Prüfung	Benotet

				Übung		
Estructuras lingüísticas	SZS-0103	5	4	Sprachpraktische Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Sprachwissenschaft Spanisch	SPA-1101	6	4	Vorlesung, Übung	Klausur	Benotet
Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch	SPA-2101	8	4	Vorlesung, Grundkurs	Klausur	Benotet
Comunicación escrita	SZS-0104	6	4	Sprachpraktische Übung	Klausur (90-180 Min.)	Benotet
Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch	SPA-1201	7	4	Übung	Klausur	Benotet
Aufbaustufe Sprachwissenschaft Spanisch	SPA-1203	5	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch	SPA-2210	6	2	Vorlesung	mündliche Prüfung, Klausur	Benotet
Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch	SPA-2211	6	2	Proseminar	Seminararbeit	Benotet
Vertiefungsstufe Fachdidaktik Spanisch	SPA-3301	9	4	Seminar, Examens-kolloquium	Seminararbeit	Benotet
Summe der Leistungspunkte:		69				

(13) Modulgruppe Sport

Modulbezeichnung	Signatur	LP	SWS	Mögliche Lehrformen	Mögliche alternative Prüfungsformen	Anzahl der Teilprüfungen	Benotung
Sportwissenschaftliche Basiskompetenz	SPO-1001	5	4	Seminar, Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Sportdidaktische Kompetenz	SPO-1002	8	8	Vorlesung, Übung,	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet

Sportpraktische Basiskompetenz	SPO-1003	7	7	Übung	Protokoll, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Trainingswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1004	6	6	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Sportmedizinische Kompetenz	SPO-1011	5	5	Vorlesung, Übung	Klausur		Benotet
Kompetenz in Sport und Gesundheit	SPO-1012	8	7	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	2	1 Benotet, 1 unbenotet
Sportpädagogische Kompetenz	SPO-1013	7	6	Vorlesung, Übung, Seminar	Hausarbeit, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.), regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz	SPO-1014	7	7	Vorlesung, Übung	Klausur, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (120 Min.), regelmäßige Teilnahme	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Diagnostische Kompetenz	SPO-1021	8	8	Vorlesung, Übung	Klausur kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90-120 Min.), regelmäßige Teilnahme	4	1 Benotet, 3 unbenotet
Führungs- und Organisationskompetenz	SPO-1030	8	8	Vorlesung, Übung	Mündliche Prüfung, kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (60-90 Min.)	3	1 Benotet, 2 unbenotet
Summe der Leistungspunkte:		69					

Modulprüfung SPO-1001				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Modulprüfung „Sportwissenschaftliche Basiskompetenz“	5	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:	5			

Modulteilprüfungen SPO-1002				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportdidaktische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Basketball1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Schneesport 1 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Basketball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1003				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportpraktische Basiskompetenz*	3	1	Protokoll	Benotet (Modulnote)

Wassergewöhnung Ü	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Eislauf Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Spiel- und Schüler-Leichtathletik Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1004				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Trainingswissenschaftliche Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Volleyball 1 Ü*	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Volleyball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulprüfung SPO-1011				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Sportmedizinische Kompetenz	5	5	Klausur	Benotet (Modulnote)
Summe der Leistungspunkte:	5			

Modulteilprüfungen SPO-1012				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz in Sport und Gesundheit*	6	6	Klausur	Benotet (Modulnote)
Schwimmen 1 Ü	2	2	fachpraktische Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1013				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Fußball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch-schriftliche Prüfung (90 Min.)	unbenotet
Fußball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet

Sportpädagogische Kompetenz*	4	3	Hausarbeit	Benotet (Modulnote)
Summe Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1014				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Bewegungswissenschaftliche Kompetenz*	4	4	Klausur	Benotet (Modulnote)
Leichtathletik 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet
Schneesport 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe Leistungspunkte:	7			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1021				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Diagnostische Kompetenz*	3	3	Klausur	Benotet (Modulnote)
Gerätturnen 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (120 Min.)	Unbenotet

Handball 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Handball 2 Ü	2	2	Regelmäßige Teilnahme	unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1022				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Kompetenz im Umgang mit Heterogenität im Schulsport*	4	3	Seminararbeit	Benotet (Modulnote)
Bewegungskünste 1 Ü	1	1	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Sportpädagogisches Projekt P	1	1	Regelmäßige Teilnahme	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	6			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Modulteilprüfungen SPO-1030				
Modulbezeichnung	Verrechnungspunkte	SWS	Prüfungsform	Benotung
Führungs- und Organisationskompetenz*	4	4	mündliche Prüfung	Benotet (Modulnote)

Gymnastik mit Handgeräten/Tanz 1 Ü	2	2	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (90 Min.)	Unbenotet
Lehrübung Ü	2	2	kombiniert praktisch- schriftliche Prüfung (60 Min.)	Unbenotet
Summe der Leistungspunkte:	8			
* Diese Prüfung ergibt die Modulnote mit allen in dem Modul erworbenen Leistungspunkten, sofern alle Modulteilprüfungen bestanden sind.				

Teil 5

Schlussbestimmungen

§ 34

Schutzbestimmungen nach dem Mutterschutzgesetz und dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz sowie dem Pflegezeitgesetz

Die Inanspruchnahme der Schutzbestimmungen entsprechend dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz - MuSchG) vom 23.05.2017 (BGBl. I, S. 1228) in der jeweils geltenden Fassung sowie entsprechend den Fristen des Gesetzes zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz - BEEG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.12.2006 (BGBl. I, S. 2748) in der jeweils geltenden Fassung und entsprechend den Fristen des Gesetzes über die Pflegezeit (Pflegezeitgesetz - PflegeZG) vom 28. Mai 2008 (BGBl. I S. 874, 896) in der jeweils geltenden Fassung wird ermöglicht

§ 35

Nachteilsausgleich

¹Zur Zur Wahrung ihrer Chancengleichheit ist auf die besonderen Belange von Prüfungskandidatinnen oder Prüfungskandidaten mit Behinderung oder chronischer Erkrankung im Sinne des Bayerischen Behindertengleichstellungsgesetzes sowie auf Prüfungskandidatinnen oder Prüfungskandidaten in einer besonderen Lebenslage im Sinne des Art. 84 Abs. 3 Satz 1 Nr. 8 BayHIG in angemessener Weise Rücksicht zu nehmen. ²Der Prüfungsausschuss setzt auf schriftlichen Antrag des Prüfungskandidaten oder der Prüfungskandidatin nach der Schwere der nachgewiesenen Prüfungsbehinderung fest, durch welche Maßnahmen ihre oder seine Beeinträchtigung im Rahmen des Prüfungsverfahrens angemessen auszugleichen ist. ³Eine Beeinträchtigung im Sinne des Satzes 2 ist grundsätzlich nur dann ausgleichsfähig, wenn die abzu prüfenden Kompetenzen unberührt bleiben. ⁴Die geltend gemachten Umstände sind darzulegen und glaubhaft zu machen. ⁵Auf Verlangen ist ein ärztliches Attest vorzulegen. ⁶Der Antrag ist spätestens bei der Meldung zur Prüfung zu stellen. ⁷Wird der Antrag später eingereicht, gilt er nur für zukünftige Prüfungen. ⁸Ohne Vorlage des Antrags, besteht kein Anspruch auf Nachteilsausgleich. ⁸Für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen gilt Vorstehendes entsprechend.

§ 36

Inkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 01.10.2026 in Kraft.
- (2) ¹Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2026/2027 ihr Studium in einem Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang nach § 1 Abs. 2 an der Universität Augsburg aufnehmen. ²Studierende, die bei Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung ein Studium in einem Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Universität Augsburg bereits aufgenommen haben, beenden ihr Studium nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung der Universität Augsburg für die Lehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge der Universität Augsburg vom 18.12.2019.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Collegiums der Universität Augsburg vom 28.01.2026 und der Genehmigung der Präsidentin der Universität Augsburg durch Schreiben vom 13.05.2026, Az. M-310-11.

Augsburg, den 13.05.2026
i. V.

gez.

Prof. Dr. Andreas Hartinger
Vizepräsident

Die Satzung wurde am 13.05.2026 in der Universität Augsburg, Universitätsverwaltung, Zi. 2057, niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 13.05.2026 durch Anschlag in der Universität Augsburg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 13.05.2026.